1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 5 **Mai 2016** **55 Jahrgang**

Fotografin: Astrid Schmidt

☺ Vielen Dank ☺

Mai 2016

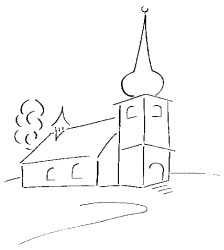
Kurz notiert in der Kirchengemeinde

Mai

So.	01.05.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Maiandacht
Do.	05.05.	**11.00 Uhr**	P. Thoböll,	Himmelfahrt, GD im Schloßpark
Sa.	07.05.	**14.00** Uhr	P. Thoböll	Konfirmation AM
So.	08.05.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Konfirmation AM
So.	15.05.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Pfingsten
Mo.	16.05.	**11.00 Uhr**	P. Lüdtke/P. Thoböll	Pfingstmontag in Krokau an der Mühle
So.	22.05.	10.00 Uhr	P. Thoböll	mit Taufen
So.	29.05.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Begrüßung der neuen KonfirmandInnen

Juni

So.	05.06.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Familien-GD mit Szenen aus Josephsgeschichte
So.	12.06.	10.00 Uhr	Prädikant Loch	



Kreativkreis

Donnerstag
12. Mai
19.30 Uhr

im Gemeindehaus

Karksnack

Dienstag
3. / 17. Mai
19.30 Uhr

Thema:
Was ist eigentlich Glück?

im Gemeindehaus

Monatsandacht

Donnerstag
19. Mai
19.30 Uhr

in der Kirche
anschl.
KGR-Sitzung

Kantorei

Probe
mittwochs
20.00 Uhr

im Gemeindehaus

Pfingstsamstag
14. Mai
um
20 Uhr
Pfingstliche Orgelmusik

Roman Mario Reichel

Kirch- und Orgelführung
mit Roman Reichel

Pfingstsonntag, 15.5.
um 11.15 Uhr

St. Katharinen-Kirche
zu
Probsteierhagen

KuBuKiNaMi
(Kunterbunter Kindernachmittag)

Der kunterbunte Kindernachmittag ist weiter mit Joseph unterwegs: Sieht er seine Brüder, vor allem seinen Vater wieder? Das alles und noch viel mehr erfahrt ihr am

Sonnabend, den 28. Mai
14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
im Gemeindehaus

Spannende Begegnungen, große Gefühle und viel Theater erwarten Euch!
Und dann wollen wir uns gemeinsam für den Gottesdienst am 5. Juni vorbereiten. Und eine Stärkung gibt es bestimmt auch!
Alle Kinder von 5-10 Jahren (und darüber) sind herzlich eingeladen!

Auf Euer Kommen freut sich das
KuBuKiNaMi-Team!

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Bürgerschaftliches Engagement

Eine tolle Aktion hatte sich der „Donnerstag-Stammtisch“ ausgedacht und in die Tat umgesetzt.
Wer in den letzten Tagen der Dorfplatz überquerte, konnte feststellen, dass die dort stehenden Blumenkübel mit Stiefmütterchen bepflanzt wurden.

Foto`s: Klaus Pfeiffer

Für diese farbliche Abrundung des Dorfplatzes, die für die Gemeinde kostenfrei erfolgte, sage ich allen Mitwirkenden herzlichen Dank. Sollten sich durch diese Aktion weitere Mitbürgerinnen und Mitbürger animiert fühlen, dürfen sie sich gerne bei mir melden.

Zum Titelbild

Eine weitere, schöne Veranstaltung spielte sich im April in der Kindertagesstätte im Blomeweg ab. Die letztjährige Versteigerung der Strohfiguren brachte eine Betrag von annähernd 800,00 € ein. Dieses Geld sollte auf Wunsch der Strohfigurenbauer der KiTa in Probsteierhagen zu Gute kommen. Deren Wunsch nach einem Hochbeet wurde nun Folge geleistet und so konnte am 20. April die offizielle Übergabe stattfinden. Damit das Geschenk auch bepflanzt werden kann, gab es von der Vorsitzenden des DRK-Ortsvereins Frau Harder noch einen Schein für die ersten Sämereien und vom Strohfiguren-Team den Restbetrag der Versteigerung über 400,00 € für eine Hängematte. Neben den Kindern freuten sich die Leiterin der KiTa Frau Groth, Frau Bock als offizielle „Hochbeetbetreuerin“, Frau Harder, als Abordnung der Strohfigurenbauer Herr Lüneburg, Frau Göttsch, die Herren Klopsch und Sattler als Bauer des Hochbeetes und der Bürgermeister über dieses tolle Geschenk.

Foto: Astrid Schmid

Nach der offiziellen Übergabe des Hochbeetes dankte Bürgermeister Pfeiffer Peter Lüneburg für seine 9-jährige Tätigkeit als „Chef“ des Strohfiguren-Teams. Peter Lüneburg als Initiator, Ideengeber und „Vorarbeiter“ des Teams hat nun den Staffelstab an das Team abgegeben um sich seinen weiteren Hobby`s zu widmen. Durch die Strohfiguren wurde Probsteierhagen weit über die Grenzen der Probstei bekannt. Dies ist auch ein Verdienst von Peter Lüneburg und seinem Team. Dafür sei euch allen herzlich gedankt.

Kurzurlaub des Bürgermeisters

Vom 12.05.16 bis zum 17.05.16 befinde ich mich im Urlaub. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den stellvertretenden Bürgermeister Herrn Jöhnk. Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer: 8117

Klaus Pfeiffer

Ladestation für E-Bike am Markttreff installiert

Am Markttreff wurde eine durch die Firma „Zweiradhaus Scheibel“ aus Lütjenburg gespendete Ladestation für Elektroräder installiert.
An dieser Ladestation können kostenlos die Akkus der Elektroräder aufgeladen werden. Die nachfolgende Bedienungsanleitung wird noch gefertigt und an der Ladestation angebracht.
Es wird darauf hingewiesen, dass der Schlüssel für die Box nicht verloren gehen sollte, da dann die Box nicht geöffnet werden kann
Ersatzschlüssel sind im Markttreff vorhanden. Diese wer-

den nur gegen einen Betrag in Höhe von fünf Euro ausgehändigt. Dieser Betrag wird für die Ersatzbeschaffung des Schlüssels verwendet.

Bedienungsanleitung für die Ladestation:

1. Ladegerät mit Ladestation und Batterie verbinden
2. 1 Euro in die Schließfunktion auf der Rückseite der Tür einlegen
3. Ladestation abschließen und Schlüssel mitnehmen

Achtung: Schlüssel nicht verlieren.

Ersatzschlüssel ist im „TOP-Kauf-Markt“ erhältlich

Nach erfolgten Ladevorgang:

1. Ladestation aufschließen
2. Euro aus dem Schließfunktion entnehmen
3. Ladegerät von der Ladestation trennen und entnehmen

„Gute Fahrt“

Bei Verlust des Schlüssels ist für die Anfertigung eines Ersatzschlüssels ein Betrag in Höhe von 5 Euro im „TOP-Kauf-Markt“ zu entrichten

Probsteierhagen hilft

Am Dienstag, dem 19. April, fand unser Helfer/innen-Treffen wieder im Schloss Hagen statt. Auch im Monat April sind uns keine Flüchtlinge zugewiesen worden. Es gab trotzdem doch einiges an Neuigkeiten zu berichten. Jede/r Kümmerer/in hat die Gelegenheit, über Sorgen und Nöte - aber auch erfreuliche Veränderungen bei den Personen bzw. Familien - zu berichten. Der Besuch bei den Lachmöwen in Laboe kam gut an. Das Amt Probstei hatte alle Helfer/innen aus dem Amtsbereich zu einer Sonderveranstaltung der Lachmöwen eingeladen.

Marianne und Volker Schmuhl besuchten mit Bushra und Maryam aus dem Irak den Tierpark Hagenbek in Hamburg

Bei „unseren“ Flüchtlingen hat es zwischenzeitlich einige Veränderungen gegeben. So durfte die Lebensgefährtin von Abel aus Eritrea, die in die Niederlande geflüchtet war, nach Probsteierhagen ziehen und eine kleine Tochter ist geboren worden. Die kleine Familie bekam ein größere Wohnung, da eine Dame aus dem Iran zu ihrer Schwester nach Münster in Niedersachsen verziehen durfte. Damit sind natürlich auch immer einige „Möbeltransporte“ verbunden.

Ein Iraker ist nach Wendtorf verzogen, da die Familie nachziehen durfte und er eine größere Wohnung benötigte. Ein Flüchtling aus Afghanistan ist verzogen. Eine Mutter mit dem erwachsenen Sohn wollte bereits seit Monaten wieder nach Albanien zurückkehren. Zwischenzeitlich war ein Reisepass abgelaufen, der von der Botschaft in Berlin für 2 Monate verlängert wurde. Die Ausländerbehörde des Kreises Plön erhielt allerdings vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge keine Plätze für die Heimreise. Einige Tage vor einem weiteren Ablauf des Reisepasses entschied sich unser Helferkreis, die Kosten für die Heimreise zu übernehmen. Hierum bemühten sich insbesondere Brigitte Bökenkamp, Heinrich Duffner und Peter Lüneburg. Die in Probsteierhagen verbliebene Tochter ist zwischenzeitlich in eine Ein-Zimmer-Wohnung gezogen, da sie in Deutschland bleiben möchte.

Es sind natürlich auch immer wieder Kleinigkeiten zu erledigen, Fragen zu beantworten und Hilfestellungen zu leisten. So wurden auch Möbel ergänzt oder ausgetauscht, Fahrräder vergeben, Nähmaschinen angeschafft usw. Karl Storm nimmt nach wie vor noch gut erhaltene Fahrräder in Empfang, um sie aufzuarbeiten und zu verteilen.

Roujin und Ronahi beim Lesen der Gebrauchsanweisung und ersten „Einfädelungsversuchen“.

Am Dienstag und Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr erteilen Antje Jungjohann und Rainer Gollasch weiterhin Sprachunterricht im Sportheim des SV Probsteierhagen für Flüchtlinge, die aus den verschiedensten Gründen keinen Sprachkurs erhalten. Es nehmen jetzt auch 2 Somalier aus Tökendorf teil.

Für „Probsteierhagen hilft“ besteht ein **Spendenkonto** bei der VR Bank. IBAN: DE12 2139 0008 0057 4957 49. Wer persönlich nicht als Kümmerer/in oder Helfer/in auftreten kann oder möchte, kann durch eine Spende einen kleinen Beitrag leisten. Es sind jetzt z. B. finanzielle Mittel notwendig, um Sprachkurse zu besuchen (Zuschuss zu den Fahrkosten) und für die Weiterbildung vorhandene Urkunden übersetzen zu lassen.
Das nächste Treffen des Helferkreises findet am **Dienstag, dem 10. Mai, 19.00 Uhr**, im Schloss Hagen statt.
Weitere aktuelle Informationen können aus dem Internet unter www.sv-probsteierhagen.de unter dem Link „Probsteierhagen hilft“ entnommen werden.

Konrad Gromke
(Koordinator der Flüchtlingshilfe Probsteierhagen)

Ferienspass-Aktionen in der Gemeinde Probsteierhagen 2016

Bitte Angebote aufgeben bis 20.06.2016!

Es sind nicht mehr so viele Wochen, bis es wieder heißt: es sind Sommerferien!
In den vergangenen Jahren hatten wir immer den Ferienpass für die Kinder aufgelegt, da die Beteiligung der Anbieter leider Rückläufig ist, werden wir dieses Jahr keinen Ferienpass in gedruckter Form auflegen. Aber es wird weiterhin Aktion in den Ferien geben, von verschiedenen Privatpersonen und auch Vereinen, z. B. SVP.
Damit wir dieses Jahr noch interessante Angebote anbieten können brauche ich noch Eltern, Privatpersonen oder Vereine/Verbände die etwas anbieten wollen/können.
Für Rückfragen stehe Ich gerne zur Verfügung.
Bei Fragen oder Angeboten bitte Kontakt aufnehmen mit Kalle Geest-Hansen,
geesthansen@aol.com oder 04348-959998
Wir würden uns über eine rege Beteiligung freuen und ermutigen auch gerade „Erstanbieter“ seid kreativ es macht mit den Kindern immer viel Spaß.
Die Termine für die einzelnen Veranstaltungen werden dann in den Ortsnachrichten bekannt gegeben.
Danke im Voraus sagt der Generationen,- Sozial- und Kulturausschuss der Gemeinde Probsteierhagen.

K-H Geest-Hansen
-Vorsitzender-

Stammtisch aktiv.

Eine kleine Freundes.- und Stammtischrunde engagiert sich nebenbei dort, wo Manpower im Ort gefordert ist.
In den letzten drei Jahren haben sie schon den Dorfteich von Kraut befreit, die Orchideenwiese freigeschnitten, Bäume gestutzt, Möbel gesammelt und viele Flüchtlingsunterkünfte hergerichtet.
Dieses Mal wurde der Dorfplatz verschönert, indem alle Kübel und Schalen mit Frühlingsblumen bepflanzt wurden. Fortsetzung folgt…

Jan-Dirk Rehder

Flohmarkt in Muxall

Am 12.06.2016, von 10.00 - 16.00 Uhr, findet in Muxall im Christinenthaler Weg 1 u. 3, wieder unser Flohmarkt statt. Es ist ein privater Flohmarkt. Jeder hat die Möglichkeit seine Dach- und Kellerfunde an den Mann oder an die Frau zu bringen. Gewerbetreibende sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Wer Interesse hat der meldet sich bitte, für die Standreservierung und alles weitere, bei Martina und Frank Arp unter der Telefonnummer 04348/7798 oder per Internet: frank-muxall@t-online.de

Frank Arp

Sitzung des Beirats für Natur und Umwelt

Am Montag, dem 23. Mai 2016, findet um 19:30 Uhr eine Sitzung des Beirats für Natur und Umwelt der Gemeinde Probsteierhagen im Schloss Hagen statt.
Interessierte Bürger/innen sind herzlich eingeladen.

Erik Christensen

Auf Wunsch und im Auftrag der heimischen Tierwelt und ihres Nachwuchses von Kitz bis Küken bittet der Beirat für Natur und Umwelt mit Beginn der Brut- und Setzzeit wieder um Beachtung der folgenden gesetzlich vorgeschriebenen und ganzjährig geltenden Regeln:

Bitte bleiben Sie in der freien Landschaft, also zwischen Feldern, Wiesen und Weiden, auf den Wegen und dem Randbereich der Wege. Hunde dürfen hier ohne Leine laufen, wenn sie sich jederzeit im Einwirkungsbereich des Halters/der Halterin befinden (also beispielsweise durch einen Befehl sofort vom Verfolgen eines anderen Tieres abgehalten werden können).

Bitte bleiben Sie im Wald mit ihrem Hund nur auf Wegen und Wegerändern, wobei der Hund grundsätzlich angeleint sein muss. Ohne Hund dürfen Sie am Tage die gesamte Waldfläche betreten (Ausnahme sind Forstkulturen, Wildäsungsflächen, Holzeinschlagflächen und forst-/jagdwirtschaftliche Einrichtungen) Danke!!

Götz Wolf-Schwerin

Es tut sich was im alten Wasserwerk…

Landwirt Thomas Schröder hat das alte Wasserwerk in Schrevendorf (Nr. 15) im letzten Jahr von der Gemeinde gekauft und wird dort einen Hofladen eröffnen.
Ab Mitte Mai kann man dort in Selbstbedienung täglich frische Rohmilch, „freilaufende“ Eier und heimischen Honig erwerben. Direkt neben dem Laden werden in einem bunten Garten eine Vielfalt an Blumen zum selber pflücken angeboten.
Aus dem Milchtank können sich die Kunden in (selbstmitgebrachte) Flaschen gekühlte und gefilterte Rohmilch abfüllen.
Die Eier sind wie üblich in 6er und 10er Packs erhältlich.
Die Bezahlung erfolgt per Vertrauenskasse, diese wird fest installiert sein, daher ist es nötig den Betrag möglichst passend parat zu haben.
Die Produkte von Landwirt Schröder sind natürlich frisch und aus der Region.
Die Milchkühe von Thomas Schröder werden in einem modernen Laufstall gehalten und als einer der letzten Landwirte in der Gegend bietet er seinen Kühen im Sommer möglichst täglich Weidegang. Das Hauptfutter (Gras und Maissilage) wird auf Feldern in unmittelbarer Nähe des Hofes angebaut.
Die Hühner leben in einem Stall mit großzügigen Auslauf in Freie.
Der Honig kommt von einem Imker vom Schönberger Strand.
Im Juni wird es zur offiziellen Eröffnung des Hofladens einen kleinen Empfang am Wasserwerk geben. Der genaue Termin wird in der nächsten Ausgabe der Ortsnachrichten bekannt gegeben.

Gemeindefest „Vogelschiessen“ am 11. Juni

Am Samstag, dem 11. Juni ist Vogelschiessen in Probsteierhagen! **Eingeladen sind alle Probsteierhagener Kinder um 14:00 Uhr mit dem Festumzug von der Schule in den Schlosspark zu gehen und hier bei vielen spannenden Spielen um die Königswürde die ganze Geschicklichkeit auszuspielen.**

Wir würden uns sehr freuen, wenn wirklich alle Eltern mit den Kindern zum Umzugsstart kommen, die Spiele beginnen ohnehin erst dann wenn alle im Park sind. Schön wäre es auch, wenn Kinder mit Blumenstöcken zum Umzug kommen. Aber wir werden auch mit bunten Heliumballons wieder für Farbe sorgen.

Vorbereitet hat das große Spieleteam um Nina Arp sehr unterhaltsame Spielstationen.

Die Kyffhäuserkameradschaft organisiert mit dem Luftgewehrschiessen die Disziplin für die größeren Kinder. Auch wer am Ende bei den Spielen nicht auf der Erfolgsspur war, kann sich später, wie alle, im Regiezelt einen Preis aussuchen. Für die kleinen Königinnen und Könige gibt es als deutliches Erfolgzeichen neben einem Preis das obligatorische Vogelschiessen-Tshirt. Aufgestapelt wird der schon legendäre Strohtobehaufen und für den kleinen Hunger zwischendurch sind Pommes, Gegrilltes, Kaffee und Kuchen im Angebot. Die Erwachsenen können bei einer Miniatur-Hafenschlepperregatta ihr Geschick testen. Mit Fahnengirlanden werden die Gemeindehandwerker rechtzeitig das Dorf schmücken und damit anzeigen: es ist bald Kindervogelschiessen!

Wer uns für das Fest unterstützen möchte, kann dies gern mit gebackenem Kuchen oder Torten tun (Ansprechpartner Gudrun Köpke, Tel. -8474) oder ihm steht unser Konto bei der VR Bank,Vogelschiessen“ BLZ 21390008- Ktnr. 1007495749, offen.

Die Probsteierhagener Kinder bitten wir um Anmeldung bis 06. Juni bei: Nina Arp,04348-913497, Steffi Appel, Tel. 04348-919842 und Tina Hartel Tel.:04348-9197866.

Geplant sind nicht nur die vielen oben angegebenen Dinge, sondern bestes Festtagswetter!

Das Vogelschiessen Team
PL

Die Landflucht der Elster

Aufgrund ihres lebhaften Verhaltens und der geringen Scheu ist die Elster allbekannt. Weniger geläufig ist, dass sie wie die Krähen zu den Singvögeln gehört. Mit ihrem kontrastreichen schwarz-weißen Gefieder und dem langen gestuften Schwanz, dessen Oberseite ebenso wie die Flügeldecken je nach Lichteinfall grün, blau oder purpurfarben glänzen, sind Elstern ausgesprochen hübsche Vögel. Gleichwohl sind sie oft nicht gern gesehen, weil sie als Nesträuber gelten. Eier und Jungvögel zählen zwar zu ihrem Nahrungsspektrum, aber in zahlreichen wissenschaftlichen Untersuchungen ist nachgewiesen worden, dass keine andere Vogelart durch Elstern gefährdet wird. Den überzeugendsten Beweis dafür lieferte die Auswertung eines Langzeitvogelmonitoringprogramms in England. Dem so genannten Common Bird Census zufolge gibt es keine Hinweise dafür, dass Elstern einen negativen Einfluss auf die Brutbestände und den Bruterfolg anderer (Sing)Vogelarten haben. Als ausschlaggebend für das Vorkommen und die Häufigkeit aller Arten wurde die Lebensraumqualität erkannt. Und so sind dort, wo viele Elstern leben, auch viele andere Arten besonders häufig. Dieser Erkenntnis wird auch in der Vogelschutzrichtlinie der EU und im Bundesnaturschutzgesetz Rechnung getragen. Danach sind alle wildlebenden europäischen Vogelarten besonders geschützt und es ist verboten, ihnen nachzustellen, sie zu fangen, zu verletzen, zu töten oder ihre Nist-, Brut- und Zufluchtsstätten zu beschädigen oder zu zerstören.

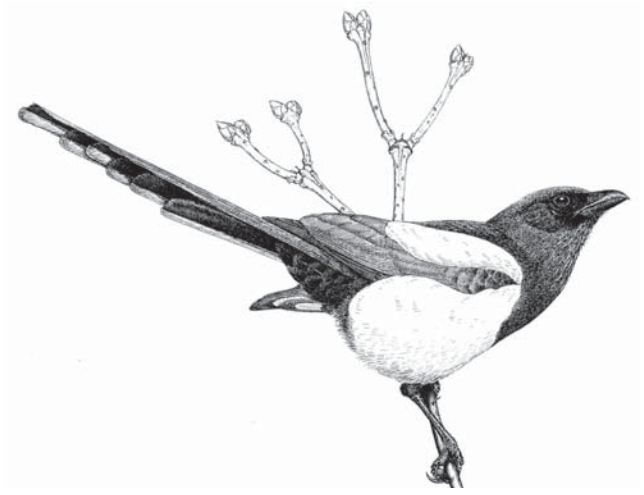
Früher zählte die Elster zu den Charaktervögeln der bäuerlichen Kulturlandschaft. Aber schon vor einigen Jahrzehnten hat sie begonnen, sich aus der Feldmark zurück zu ziehen. Gleichzeitig wanderte sie vermehrt in die Dörfer und Städte ein. Weil sie dort viel häufiger wahrgenommen wird, ist oft der falsche Eindruck einer allgemeinen Bestandszunahme entstanden. Inzwischen mehren sich die Anzeichen, dass der Bestand auch im Siedlungsbereich rückläufig ist. Um das zu überprüfen, hat die Ornithologische Arbeitsgemeinschaft eine Bestandserfassung im Kreis Plön organisiert. In der Probstei habe ich die Erfassung übernommen. Durch die im März beginnende rege Nestbautätigkeit in den noch unbelaubten Bäumen lassen sich die Paare gut erfassen. Dabei muss allerdings beachtet werden, dass Elstern mehrere Nester bauen können. Die so genannten Spielnester, in denen später keine Brut stattfindet, dürfen ebenso wie vorjährige Nester, die manchmal noch sehr gut erhalten sein können, nicht mitgezählt werden.

Das Ergebnis bestätigt sowohl die längerfristige Entwicklung wie auch die Vermutung, dass der Bestandsrückgang inzwischen auch den Siedlungsbereich erfasst hat. Außerhalb von Ortschaften gab es überhaupt keine Brutvorkommen mehr. Aber auch in vielen kleineren Ortschaften konnte entweder gar kein Brutnachweis erbracht werden oder nur ein Paar nachgewiesen werden. Von insgesamt 61 Brutpaaren beherbergte allein Schönberg 14 Paare. Es folgten Laboe mit sieben, Stakendorf mit fünf sowie Brodersdorf, Köhn und Wendtorf mit jeweils vier Paaren, Kummbeck mit drei und Barsbek mit zwei Paaren. Im Verbreitungsgebiet der ORTSNACHRICHTEN konnte nur

in Probsteierhagen, Passade, Muxall und Wulfsdorf je ein Paar nachgewiesen werden.
Als wesentliche Ursache für den Rückzug aus der freien Landschaft gilt der Strukturwandel in der Landwirtschaft. Durch den nahezu flächendeckenden Anbau von Wintergetreide und Raps breitet sich frühzeitig eine geschlossene und dichte Pflanzendecke aus, die den Vögeln mit fortschreitender Brutzeit die Nahrungssuche am Boden immer mehr erschwert. Dadurch können sie ihre Hauptnahrung, auf der Oberfläche und in den oberen Bodenschichten lebende Regenwürmer, Insektenlarven und kleine Wirbeltiere, nicht mehr erreichen. In dieser Situation gewinnen kurzgrasige Flächen eine geradezu existenzielle Bedeutung für die Nahrungssuche. Kein Wunder also, dass die meisten Elstern in den größeren Ortschaften brüten, wo ihnen ständig kurz gehaltene private und öffentliche Grünflächen von Parkanlagen, Schulen, Spiel- und Sportplätzen oder extensiv genutzte (Pferde)Weiden und Feuchtgrünland in der Umgebung ausreichend Nahrung bieten.
Elstern lassen sich also nicht überall beobachten. Deshalb sollte sich jeder, in dessen Nachbarschaft oder Dorf ein Paar brütet, über die hübschen Vögel und ihre interessanten Verhaltensweisen freuen. Das ausgeprägte Neugierverhalten könnte ihr den Ruf der „diebischen Elster“ eingebracht haben, die Schmuck und andere glitzernde Dinge stiehlt. Wenngleich sprichwörtlich, gehört das ins Reich der Legende. Fotos von Silberlöffeln und Brillen in einem Elsternest haben sich als Fälschung herausgestellt.

Dr. Wilfried Knief

Elster auf Nahrungssuche. *Foto: Thorsten Runge*



Zeichnung: Winfried Daunicht

Förderverein Schloss Hagen e.V.

Am Dienstag, dem 12. April 2016 fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Schloß Hagen e.V. im Kaminsaal des Schlosses statt. Anwesend waren 33 Mitglieder des Fördervereins sowie weitere Gäste.
Der Schwerpunkt der Arbeit des Fördervereins für das Jahr 2016 wird, wie aus der nachfolgenden Niederschrift ersichtlich ist, der Schlosspark sein. Hier wird es auf Beschluss der Mitglieder zu einer weiteren Sanierung der Parkwege sowie von Nachpflanzungen auf Grundlage des durch den Landschaftsarchitekten Muhs erstellten Pflanzkonzeptes kommen.
Im Namen des Vorstandes bedanke ich mich bei den beiden Referenten für ihre Vorträge sowie bei den Mitgliederinnen und Mitgliedern für die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung.

Karl Heinz Fahrenkrog

Niederschrift

über die Jahreshauptversammlung des „Fördervereins Schloss Hagen e. V.“
am Dienstag, dem 12. April 2016, 19.00 Uhr, Schloss Hagen

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende, Karl Heinz Fahrenkrog, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder und Gäste, insbesondere Bürgermeister Pfeiffer, Dipl.-Ing. Muhs und Dr. Lafrenz. Er stellt die Einhaltung der Ladungsfrist und Beschlussfähigkeit gem. Satzung fest. Es sind 33 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

2. Gedenken

Der Vorsitzende bittet die Anwesenden, sich zum Gedenken an die verstorbenen Jens Peters aus Lutterbek und Kurt Freier aus Probsteierhagen, von den Plätzen zu erheben. Auch wenn Kurt Freier nicht Mitglied des Fördervereins war, haben er und seine Frau Lena Freier den Förderverein zu den verschiedensten Gelegenheiten über Jahre großzügig mit Geldspenden unterstützt.

3. Genehmigung der Tagesordnung und der Niederschrift der JHV 2015

Die Niederschrift zur Jahreshauptversammlung vom 21. April 2015 wurde in den „Ortsnachrichten“ und auf der Homepage des Fördervereins veröffentlicht. Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht. Die Tagesordnung und die Niederschrift werden einstimmig genehmigt.

4. Vortrag

Herr Dr. Deert Lafrenz: Gutshöfe und Herrenhäuser in Schleswig-Holstein

Herr Dr. Lafrenz ist Kunsthistoriker und war von 1982 – 1999 Mitarbeiter im Landesamt für Denkmalpflege. Er nimmt weiterhin mit großem Interesse wahr, wie das Herrenhaus in Probsteierhagen durch die Gemeinde wie-

derhergestellt wird. Herr Dr. Lafrenz ist Autor des vom Landesamt für Denkmalpflege herausgegebenen Buches „Gutshöfe und Herrenhäuser in SH“. Er stellte in seinem Referant die Adligen Güter in Schleswig-Holstein mit der historischen Entwicklung und ihrem Bestand an Gebäuden, Gärten und Parkanlagen vor. Es gibt im heutigen SH 250 adlige Güter, die auf das Mittelalter zurückgehen. Mit der preußischen Verwaltungsreform 1867 wurden aus vielen dieser Güter kommunale Gemeinden.
Der Vorsitzende bedankt sich für den Vortrag und überreicht eine Flasche Wein.

5. Vorstellung

Herr Dipl-Ing. Holger Muhs: Vorstellung des Pflanzkonzeptes für den Schlosspark

Herr Muhs hatte den Auftrag erhalten, ein Pflanzkonzept für den Schlosspark zu erarbeiten. Über die Entwicklung des „Landschaftsgartens“ ist wenig bekannt, historische Pläne konnten nicht aufgefunden werden. Aus der „Vahrendorfschen Karte“ von 1780 ist zu ersehen, dass sich zu diesem Zeitpunkt noch Ackerland befand. Es wird vermutet, dass Baron von Heintze den Park/historische Garten ab 1865 durch Albert Rosenberg anlegen ließ.
Im Jahre 2012 wurde ein erstes Zielkonzept erstellt, um notwendige Fällarbeiten festzulegen, Wege wurden erneuert und die Grotte wiederhergestellt. Nun geht es um Neuanpflanzungen im Park. Es sollen die Böschungen an den Wegen freigestellt und die Wälle wieder bepflanzt werden. So wurden Pflanzstandorte für 21 Bäume festgelegt. Im Park stehen Platanen und Kastanien als exotische Bäume. Jetzt sollen überwiegend heimische Bäume (7 Buchen, 3 Linden, 1 Ulme, 2 Bergahorn und 3 Eichen - davon 1 Roteiche -) und als Exoten 1 Tulpenbaum, 1 Sumpfzypresse und 1 Kiefer gepflanzt und an 2 Stellen Hecken- bzw. Strauchpflanzen gesetzt werden.
Es handelt sich um ein Konzept für die nächsten Jahre mit einem Volumen von ca. 20.000 EURO, das auch durch Spenden aufgebracht werden soll. Weitere Beratungen und Beschlüsse durch das Landesamt für Denkmalpflege und die kommunalen Gremien stehen noch aus.

6. Berichte:

6.1 Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende stellt fest, dass 2015 für den Förderverein ein erfolgreiches Jahr war. Im Kellergewölbe und im Erdgeschoss wurden Maler- bzw. Renovierungsarbeiten durchgeführt, der Billardtisch wurde saniert, die Schlauchwiese gemäht und das Mähgut abgefahren, 3 Fahrradständer wurden eingesetzt und Wege im Park geharkt. Der Förderverein hat ca. 10.400 EURO umgesetzt und 700 Personen durch das Herrenhaus geführt. Die Korntage waren ein Besuchermagnet und ein Erfolg, zumal von einer Stiftung nach einer Führung eine Spende in Höhe von 2.000 EURO einging. Die Vortragsreihe im Januar und Februar d. J. mit 3 Veranstaltungen wurde sehr gut angenommen. Diese Art von Veranstaltungen ist alle 2 Jahre geplant.
Der Park wird weiterhin ein Schwerpunkt der Arbeit des Fördervereins sein. Es sind noch ca. 20 Bäume zu fällen und Sicherungsmaßnahmen durchzuführen. Das Pflanzkonzept wurde mit Zuschüssen des Landes durch den Verein finanziert und ist nun umzusetzen. Baumspenden wären erwünscht. Der in das Herrenhaus zurückgeführte Tisch befindet sich noch beim Restaurator, die Buchsbaumkugeln für den Eingangsbereich wurden beschafft, die Pflanzkübel müssen noch ausgesucht werden. Der Austausch der eingegangenen Eiben durch weiß blühende Rhododendron wird möglich sein. Die Hinweisschilder im Gebäude sind noch nicht ausgetauscht worden. Der Förderverein wir sich auch wieder an den Korntagen 2016 beteiligen.
Dem Förderverein gehören 97 Mitglieder an. Der Vorsitzende bedankt sich bei den Mitgliedern und Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit.

6.2 Kassenbericht

Herr Niebuhr gibt den Kassenbericht ab. Der Anfangsbestand am 01.01.2015 belief sich über 17.110,10 €, der Bestand am 31.12.2015 über 18.943,57 € bei Einnahmen in Höhe von 13.195,85 € und Ausgaben von 11.362,38 €. Die Einnahmen setzen sich aus privaten Spenden (3.084,50 €), Spenden von Vereinen, Verbänden und Firmen (3.030,00 €), Schlossbesichtigungen/Sammlungen (1.553,75 €), und Mitgliedsbeiträgen (4.700,00 €) zusammen. Der Kassenbestand belief sich am 09.03.2016 über 19.685,36 €. An Mitgliedsbeiträgen für 2016 ist noch in Höhe von 4.600,00 € zu rechnen.

6.3 Kassenprüfungsbericht

Frau Ilka Harder und Herr Friedel Tute haben die Kasse geprüft. Den Kassenprüfungsbericht gibt Ilka Harder ab. Die Buch- und Kassenführung wird nach ihren Ausführungen sauber und ordentlich geführt, es kam zu keinerlei Beanstandung.

7. Aussprache zu den Berichten

Herr Rolf Timm bedankt sich beim Vorstand des Fördervereins für die geleistete Arbeit, insbesondere auch für den zeitlichen Aufwand bei den Schlossführungen. Weitere Nachfragen zu den Berichten liegen nicht vor.

8. Entlastung des Vorstandes

Frau Harder stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Dem Vorstand wird bei eigener Enthaltung einstimmig Entlastung erteilt.

9. Wahlen

9.1 des 1. Vorsitzenden

Herr Harder als stellv. Vorsitzender übernimmt die Durchführung der Wahl. Er schlägt Herrn Fahrenkrog zur Wiederwahl vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht und es wird keine geheime Wahl gewünscht. Herr Fahrenkrog wird einstimmig zum 1. Vorsitzenden des Fördervereins wiedergewählt.

9.2 des Schatzmeisters

Es wird die Wiederwahl von Herrn Niebuhr vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge und es wird keine geheime Wahl beantragt. Herr Niebuhr wird einstimmig zum Schatzmeister wiedergewählt.

9.3 von zwei Beisitzern

Frau Stoltenberg und Herr Kuhn stehen für eine Wiederwahl zur Verfügung. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Die Wahl erfolgt einstimmig.

9.4 einer Kassenprüferin bzw. eines Kassenprüfers
Frau Harder scheidet als Kassenprüferin aus. Eine Wiederwahl ist möglich. Frau Ilka Harder wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Sie wird bei eigener Enthaltung zur Kassenprüferin gewählt.
10. Vorstellung und Beschluss über Maßnahmen 2016
Für das Jahr 2016 sind folgende Maßnahmen geplant:
- Beginn mit der Umsetzung des Pflanzkonzeptes (7.000,00 €)
- Ausbau weiterer Wege und Reparatur eines beschädigten Bereiches (5.000,00 €)
- Kauf einer weiteren Bank und eines Baumes (finanziert aus der Spende Kurt Freier)
- Verschönerung der 1. Brücke über die Hagener Au (soweit Geld vorhanden ist)
- Reparatur des Truhendeckels in der Eingangshalle
- Herrichtung des Stellplatzes für die Abfalltonnen (Gemeinde)

Es erfolgt die Anregung, bei der Umsetzung des Pflanzkonzeptes mit den blühenden Elementen zu beginnen. Den Vorschlägen wird einstimmig zugestimmt.
11. Verschiedenes
Es wird festgestellt, dass sich die Parkwege in einem guten Zustand befinden. Die Durchführung der Arbeiten war gelungen.
12. Schlusswort des Vorsitzenden
Der Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung und beendet diese um 21.30 Uhr. Die Spendenlampe wird noch in Umlauf gegeben.

gez. Unterschrift	gez. Unterschrift
……	……..
Karl Heinz Fahrenkrog	Konrad Gromke
(1. Vorsitzender)	(Schriftführer)

Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen

Das Silber der Ostsee ist da !

Schon seit einigen Wochen ziehen die silbernen Heringsschwärme aus den Tiefen der Ostsee zum Laichen in die Schlei, den Nord-Ostsee-Kanal und die anderen Buchten der Ostsee. In jedem Jahr wieder ist das die beste Zeit, um Heringe in verschiedenen Zubereitungsarten zu genießen. Aber wer macht sich schon gerne die Arbeit, die Heringe zu säubern und zuzubereiten? Wir nehmen Ihnen die Arbeit der Vor- und Zubereitung ab!
Der Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen e. V.
lädt am Samstag, 21. Mai 12.30 Uhr zu Brathering in Sauer mit Bratkartoffeln in das Gemeindehaus der Kirche ein. Wir bieten Ihnen in Roggenmehl gewälzte, goldbraun gebratene und nach Großmutters Art süß-sauer eingelegte Heringe mit Bratkartoffeln und einer Salatbeilage an. Auch zum Mitnehmen!
Für Mitglieder unseres Fördervereines bieten wir Ihnen das Mittagessen für 5,00 Euro, für Freunde des Fördervereines für 7,00 Euro an. Eventueller Überschuss dieser Veranstaltung soll mit zur Restaurierung der Figuren auf dem Kanzeldeckel verwendet werden.
Wir bitten um baldige Anmeldungen, da der Einkauf und die Vorbereitungen rechtzeitig geplant werden müssen.
Anmeldungen bitte nur unter 04348 – 1239
Wir hoffen, dass unser Angebot Ihnen zusagt, und wir Sie am 21. Mai bedienen dürfen.

Im Namen des Vorstandes
Horst Perry

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Probsteierhagen

125 Jahre – Jubiläum DRK Ortsverein Probsteierhagen

Der DRK Ortsverein Probsteierhagen wurde im Jahr 1891 als „Vaterländischer Frauenverein vom Roten Kreuz Probsteierhagen“ gegründet und begeht somit in diesem Jahr sein 125-jähriges Jubiläum. Dieses besondere Ereignis möchten wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Gästen feiern! Zum Empfang am Sonntag, den 10. Juli 2016 um 11.00 Uhr im Schloss Hagen laden wir herzlich ein. Unsere Jubiläumsveranstaltung wird durch ein buntes Rahmenprogramm begleitet. Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen, Gäste zahlen einen Beitrag von 10 €. Um entsprechend planen zu können, bitten wir um Anmeldung. Über ein Zusage bis zum 10. Juni bei Gisela Harder, Tel. 04348/ 912 450 würden wir uns sehr freuen.

Arbeiterwohlfahrt Probsteierhagen Prasdorf

AWO

BINGO

Am 31.03.2016 hat die AWO am Senioren-Nachmittag zum Bingo eingeladen. Bis der erste Gast“Bingo“ rief, verging etwas Zeit, dann jedoch ging es Schlag auf Schlag, und die Präsente waren schnell vergeben.
Das Bingo-Spiel mußte nicht bezahlt werden, und es herrschte eine nette, fröhliche Stimmung…..
Nach dem Kaffeetrinken besuchte uns unser Bürgermeister, Herr Klaus Pfeiffer, der angenehm überrascht war, wie viele Senioren die Gelegenheit zum netten Miteinander wahrnehmen. Herr Pfeiffer berichtete, dass es in den Feuerwehren der umliegenden Dörfer vermehrt zu Einbrüchen gekommen sei und bat uns,die Eingangstür zum

Feuerwehr-Gerätehaus bei unseren Treffen verschlossen zu halten und stattdessen den Nebeneingang zu benutzen. Das werden wir ab sofort gern tun, zumal wir diesen immer im Blick haben können.

Tagesfahrt am 09. Juni 2016

Nach einer wunderschönen Busfahrt durch die Natur finden wir uns um 12:00 Uhr in einem Landgasthof in Jersbek zum Mittagessen ein.

Motto: Bratkartoffel-Buffett

In Ruhe könnt Ihr genießen, so viel Ihr mögt.
Danach ist Zeit für einen Spaziergang im Barockgarten mit doppelreihiger Lindenallee und den 12 Aposteln.
Weiter geht es zum Ahrensburger Schloss. Wir erleben 400 Jahre Adelskultur in Schleswig-Holstein. Das Schloss ist ein Juwel der Renaissance. Viele Schätze gibt es in den schönen Räumen zu bewundern. Die Besichtigung mit vielen Informationen findet mit Führung statt. Zwecks Pause stehen Schlossstühle zur Verfügung. Ein Blick in den schönen Schlossgarten rundet das Programm ab.
Auf der Fahrt in Richtung Heimat wird ein Zwischenstopp eingelegt, bei dem es am Bus in der Natur Kaffee und Kuchen gibt – immer ein High-light!
Wir wünschen den Teilnehmern eine schöne, interessante Fahrt, viel Spaß und gutes Wetter.

Waltraut und Horst

Theater Theater….

Fräulein Julie (August Strindberg)
08.06.2016, Schauspielhaus, 20:00 Uhr
Für Fräulein Julie ist alles möglich: sie kommt aus adligem Hause, muss sich keine Sorgen um Geld und Karriere machen und langweilt sich in ihrem sorglosen Leben zu Tode. Als die schwedische Mittsommernacht naht, juckt es Julie unter den Fingernägeln, ihre Machtsituation und damit verbundene gesellschaftliche Rolle kurzfristig auszuhebeln….
Karten zum Preis von 17,50 €
bei Margrit Schlapkohl
Tel. 04348-9173-16
Anmeldeschluß: 08.05.2016

Orpheus und Eurydike (Christoph Willibald Gluck)
06.07.2016, 19:30 Uhr, Opernhaus
Eben noch wollten sie heiraten, da beklagt der Sänger Orpheus den überraschenden Tod seiner Geliebten Eurydike. Orpheus wagt den unglaublichen Versuch, die verlorene Verlobte aus dem Totenreich zurückzuholen…
Karten zum Preis von 20,50 €
bei Margrit Schlapkohl, Telefon 04348-9173-16
Anmeldung bis zum 08.06.2016

SoVD Sozialverband Deutschland Nah bei den Menschen
SoVD Ortsverband Probsteierhagen

Einladung

„Bingo-Spaß am Nachmittag“

am Montag, den 30. Mai 2016
um 14.30 Uhr
im Kirchengemeindehaus

Teilnehmen kann jeder Erwachsene.
Es gibt tolle Preise zu gewinnen!
Kostenbeitrag 5,-€ für Mitglieder und 7,-€ für Gäste beinhaltet das Startgeld und ein Kaffeegedeck.

Anmeldung
bitte bis zum 26. Mai 2016 bei
Frau Ulber Tel.: 04348/7863

W.Schlauderbach, OV

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen

Einsätze Monate März / April 2016

24.03.2016 von 19 Uhr 28 bis 20 Uhr 20 – Fehlalarm (Blinder Alarm)
Eingesetzte Fahrzeuge ELW 1 (Einsatzleitwagen), LF 8/6 (Löschgruppenfahrzeug), TLF 8/18 (Tanklöschfahrzeug) und MTW (Mannschaftstransportwagen) mit 20 Einsatzkräften sowie ein Rettungswagen (bei Feuer wegen Atemschutzeinsatz automatisch dabei).
Wir wurden in den Ortsteil Röbsdorf gerufen, hier sollte ein Dachstuhlbrand sein.
Auf der Anfahrt konnte man am Ortsausgang Probsteierhagen in Richtung Brodersdorf / Laboe schon Flammen sehen.
Die Erkundung am Einsatzort ergab, dass auf dem Hinterhof des Einsatzortes ein Osterfeuer angezündet wurde. Die Größe war für das Grundstück aber überdimensioniert.

Der ELW blieb am Einsatzort, bis das Feuer auf eine Größe abgebrannt war, welches dann zum Grundstück passte. Die angeforderte Polizei war nicht vor Ort. Der ELW wartete 20 Minuten, aber die Polizei erschien nicht.

27.03.2016 von 11 Uhr 00 bis 12 Uhr 30 Sonstiger Einsatz (Abnahme Ostermarkt)

ELW 1 mit 2 Einsatzkräften

Abnahme Ostermarkt aus brandtechnischer Sicht. Beanstandungen wurden vom

Veranstalter umgehend beseitigt.

30.03.2016 von 19 Uhr 14 bis 19 Uhr 50 Brand oder Explosion (Entstehungsbrand)

LF 8/6 mit 6 Einsatzkräften Während des Jugendfeuerwehrdienstes hörten die Ausbilder einen Rauchwarnmelder der ausgelöst hatte. Bei Abkontrolle des Gebäudes kam ihnen der Geschädigte entgegen und berichtigte, dass er eingeschlafen wäre und seine Brötchen im Backofen vergessen hätte. Durch diesen Umstand waren die Wohnung und das Treppenhaus leicht verqualmt. Beides wurde mit dem Motorlüfter belüftet und die Einsatzstelle an den Bewohner übergeben.

Termine im Monat Mai / Juni - gemäß Dienstplan

Dienstag 10.05.2016, ab 19 Uhr 30
Hallenreinigungsdienst – Gerätehaus
Skatspielen – im Gerätehaus
Dienstag 17.05.2016, 17 Uhr 45
Atemschutzstrecke in Plön für PA-Träger
ab 19 Uhr 30
Kommunikationstraining ab Gerätehaus
Dienstag 31.05.2016, ab 19 Uhr 30
Technische Hilfeleistung (Praxis) ab Gerätehaus
Dienstag 14.06.2016, ab 19 Uhr 30
Einsatzübung

Spielenachmittag am 02.04.2016 im Gerätehaus der FF Probsteierhagen

Der diesjährige Spielenachmittag war mit 50 Teilnehmern (davon 15 aus Dabel) gut besucht. Zu dieser Veranstaltung hatten wir um Anmeldung gebeten, damit dann jeder auch seinen Preis mit nach Hause nehmen konnte. Leider hatten diese Bitte einige Teilnehmer nicht gelesen, so dass noch kurzfristig Preise besorgt werden mussten.

Jeweils 25 Skatspieler und Knobler hatten sich eingefunden um die Preise auszuspielen.

Ohne Zank und Streit aber hochmotiviert wurde um jeden Punkt gekämpft. Letztlich standen die Endergebnisse beim Skat und Knobeln fest.

Den 1. Platz beim Skat belegte Thomas Mertineit vor Jens Pien, Olaf Hansen, Jürgen Maas und Peter Weber. Dies bedeutete, dass alle ersten 5 Plätze von Teilnehmern aus Probsteierhagen gewonnen wurden. Erste beim Knobeln wurde Barbara Maas vor Rolf Schlahn, Jutta Kübler, Elke Drews und Brigitte Hecht. Auch hier hat wohl der Heimvorteil den Ausschlag bei den ersten vier Gewinnern gegeben.

So sehen gute Skater aus

Die Preise werden an die Frau / den Mann gebracht

Nach der Preisverteilung wurden noch einige Gespräche geführt um sich dann auf den Heimweg zu machen.

Einen herzlichen Dank gilt allen, die uns einen Kuchen gebacken haben und so die Spieler in den Pausen mit Nervennahrung zu versorgen. Weiter bedanken möchten wir uns bei unseren „Ordonanzen“ Wernfried, Jana, Jörn und Grit, die alle Wünsche nach Essen und Getränke erfüllten. Auch bedanken möchten wir uns bei allen Kameradinnen und Kameraden die auf- und abgebaut haben.

Die „Ordonanzen“ Wernfried und Jörn

Im Dezember geht es wieder nach Dabel zur „Revanche“. Auch das wird wieder viel Spaß machen. Den Termin erfahren sie rechtzeitig in den Ortsnachrichten.

Jana + Jürgen Maas
FF Probsteierhagen

Erfreuliches ist zu vermelden: Es sind wieder neue Jugendliche bei uns eingetreten. Wir freuen uns auf eine super Zusammenarbeit.
Die ersten Nistkästen sind schon bewohnt. Genaue Beschreibung und Fotos folgen.

Wir planen eine Kinderfeuerwehr!

Warum?

Es sollen gefördert werden…

- Erziehung zu bzw. Pflege von Kameradschaft, Freundschaft, Teamfähigkeit
- Wecken des Interesses an der Jugendfeuerwehrarbeit/ Teamarbeit
- Unterstützung des Reifungs- und Lernprozesses
- Vermittlung der Möglichkeiten des Selbstschutzes in Gefahrensituationen
- Wecken des Interesses der Eltern für das Ehrenamt
- Heranführen an bürgerschaftliches Engagement

Um diese Kindergruppe zu betreuen brauche ich noch einige zusätzliche Helfer, vorzugsweise Frauen oder Männer aus Probsteierhagen und MUXALL, die sich das zutrauen und mit Kindern gut umgehen können.
Zur Anmeldungen zur Kinderfeuerwehr nutzen sie bitte die 0170 7835295. Wann wir dann starten kommt auf die Anmeldungen an und wird in einem Treffen besprochen.

Auf viel Zuspruch freuen sich Björn, Dirk und Detlef

Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen
Grundschule des Schulverbandes Probstei-West
Zukunftsschule

Vierter des Landesentscheids Fußball der Grundschulen!

Hinten: Per, Matti, Marcel, Mika, Nis, Hauke, Frau Garms
Vorne: Benni, Anton, Tony, Philipp, Frau Thurau

Nachdem sich die Jungenfußballmannschaft der DGS Probsteierhagen –wie berichtet- erfolgreich beim Kreis- und Bezirksentscheid für den Landesentscheid am 12. April in Neumünster qualifiziert hatte, musste sie sich dort in spannenden, tollen Spielen den Gegnern aus Pattburg, Lübeck und Tornesch geschlagen geben. Die Jungen, ihre Eltern und wir können stolz auf die tollen Leistungen der Jungs sein, das waren super Turniere!

Herzlichen Dank an die mitgereisten Fans!

Birgit Garms und Claudia Thurau
(DGS Probsteierhagen)

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –
Kreis Plön

Beeindruckend und bereichernd – der Englandaustausch 2016

Vom 3. bis zum 10. März haben 34 Schülerinnen und Schüler des Einführungsjahrgangs der Oberstufe die Gelegenheit ergriffen, England hautnah zu erleben. Das Programm war vielfältig und interessant. Bereits am zweiten Tag stand Cambridge auf dem Programm. Eine Führung durch diese ganz besondere Universitätsstadt gestattete dabei auch einen Blick hinter die Kulissen des berühmten Colleges.

Selbstverständlich durfte auch ein Tagesausflug nach London nicht fehlen. Ein Geographielehrer der Partnerschule begleitete die Gruppe und führte die Schülerinnen und Schüler auf weniger touristischen Pfaden durch diese Metropole. So wurde diese Stadtführung zu einem hochinteressanten Erlebnis, bei dem selbstverständlich auch die Sehenswürdigkeiten nicht ganz fehlten.

Am Wochenende haben die Schülerinnen und Schüler viele Unternehmungen in und mit ihren Gastfamilien unternommen. Dazu gehörte der Besuch von Sportveranstaltungen, Sightseeing oder ein Einkaufbummel durch die zahllosen Geschäfte in London ebenso wie die Teilnahme an Familienfesten. Die Gastfreundschaft hätte herzlicher nicht sein können.

Interessant war es aber sicher auch zu sehen, wie eine englische Privatschule funktioniert. Das beginnt mit der Schuluniform, dem „role call“ in den „Houses“ und der „Assembly“ am Morgen und endet mit der Feststellung, dass Schule auch bis 17:00 Uhr gehen kann.

Am Ende dieser Woche waren alle restlos begeistert. Die Vorfreude auf den Gegenbesuch der Engländer ist schon groß. Von 3. bis 10. Juli werden dann unsere Gäste in Heikendorf erwartet. Es ist sehr positiv zu bewerten, dass dieser seit fast 20 Jahren bestehende Austausch sich immer noch großer Beliebtheit auf beiden Seiten erfreut.

Jens Gorath

Geschulter Umgang mit den modernen Medien – Die Handy-Scouts

Am 19.02.2016 wurden 16 neue Schüler/innen aus den jetzigen 10. Klassen in einer 6-stündigen Schulung zu Handy-Scouts ausgebildet. Diese Schüler/innen konnten als Bündnispartner gewonnen werden, um den „Kleinen“ zukünftig einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Handy aufzuzeigen, um *sich selbst zu schützen und andere zu respektieren.*

Diese Schüler/innen hatten in diesem Jahr die Möglichkeit, den „alten Hasen“ aus dem jetzigen 12./13. Jahrgang über die Schultern gucken zu dürfen. Dadurch konnten sie das frisch Erlernte gleich wenige Tage später in die Praxis umsetzen bzw. angewandt sehen und somit waren wir am 24.02.2016 teilweise mit bis zu acht Oberstufenschülern in den 6. Klassen.

Es geht bei dem Programm der Handy-Scouts nicht um Abschreckung, sondern die Schulung informiert vielmehr über die Risiken und Handlungsalternativen im Umgang mit den Kommunikationsmedien.

Die alten Handy-Scouts wurden vor vier Jahren ausgebildet und haben ihre eigenen Workshops mittlerweile derart perfektioniert, dass sie die neuen auch gleich mit in ihre Arbeit eingebunden haben und ihnen noch Tipps und Materialien geben konnten. An dieser Stelle noch einmal ganz herzlichen Dank für das tolle Engagement.

Bild: Die „alten Hasen“

K. Rönnau

Orchester-Konzert in der Aula der HHS am Mittwoch, dem 11. Mai 2016, 19.00 Uhr

Einer inzwischen schon jahrelangen, erfolgreichen Tradition folgend, gibt es auch in diesem Jahr wieder ein großes Orchesterkonzert der gemeinsamen Orchester der RHS Kiel (Ltg. Hans-Joachim Kempcke) und der HHS Heikendorf (Ltg. Ralf Lentschat).

Orchesterprobe in Eckernförde

Beide Ensembles haben in diesem Schuljahr zunächst in Einzelgruppierungen eigenständig an ihren jeweiligen Orchesterstimmen gearbeitet, um die ersten Ergebnisse in gemeinsamen Orchester-Probentagen im März 2016 in der DJH Eckernförde zusammenzuführen.

Das weit gespannte Programm unter dem Motto „Cinemagic“ mit musikalischen Klassikern der neueren Filmmusik erlaubt es uns, neben Streichern viele verschiedene Musiker/innen aus unterschiedlichen Jahrgängen und verschiedenen AG-Bereichen der HHS einzusetzen, wie z.B. der Percussion-AG, dem A-capella-Chor oder der Big Band.

Besonders freuen wir uns, dass auch unsere jüngsten

Schüler und Schülerinnen aus den Musikklassen in Teilen im Orchesterprogramm integriert sind, die in großer Streicherbesetzung „River of Dreams“ von Victor Lopez musizieren. „Die Kinder des Monsieur Mathieu“ werden vom Chor intoniert, bevor „Victor´s Tale“ von John Williams mit der Solistin Jannika Heller (Klarinette), den sinfonischen Teil des Programms eröffnet. „The Lion King“ von Hans Zimmer verleiht unsere Percussion-AG die unverzichtbaren afrikanischen Rhythmuselemente, gefolgt von dem Piratenepos „Fluch der Karibik“ des Komponisten Klaus Badelt. Gemeinsam beschließen werden die rund 60 Instrumentalisten den Abend mit einem Arrangement von Ralf Lentschat zur Filmmusik von „James Bond“ mit der Gesangssolistin Ines Ramos-Henriques.
Der Eintritt zum Schulkonzert ist frei.
Das Konzert-Programm des Orchesters wird am Donnerstag, dem 12.05.2016, um 18.00 Uhr, in der Aula der Ricarda-Huch-Schule in Kiel wiederholt.

Ralf Lentschat

Landfrauenverein Probsteierhagen

Blattlaus und Co lockten viele LandFrauen.

Die Gartensaison beginnt, und so lockte das Thema „Blattlaus &Co“ viele LandFrauen zu diesem interessanten Nachmittag am 13.4.2016 in Suckows Gasthof. 20 Teilnehmerinnen waren angemeldet, fast die doppelte Zahl kam, und Familie Kuhn musste wirbeln, um alle mit Kaffee und Kuchen zu versorgen, vielen Dank! Gern würden wir uns eine bessere Anmeldungsmoral wünschen.

Herrn Georg Henkel von der Landwirtschaftskammer war aus Ellerhoop gekommen und brachte interessante Aspekte für jeden Gartenliebhaber mit. Seine Abteilung übernimmt eine allgemeine Pflanzenschutz-Beratung, die von Kleingärtnern gut angenommen wird. Der Beratungshöhepunkt ist meist Anfang Juni und kann von jedem kostenfrei wahrgenommen werden, entweder telefonisch (04120 7068214) oder auch per Mail unter ghenkel@lksh.de.
Krankheiten und Schädlinge an unseren geliebten Rosen sind immer etwas, das uns Sorgen bereitet, ob Sternrußtau, Rosenmehltau oder Rosenrost. Jede LandFrau kannte die Pflanzenveränderungen, die uns Herr Henkel auf Fotos zeigte. Die Anfälligkeit von Rosen kann durch gute Düngung und auch konsequenten Rückschnitt gemindert werden, aber sollte man bei der Auswahl der Rosen auch darauf achten, dass man robuste Rosen mit dem ADR-Zeichen kauft.
Blattläuse gibt es in über 800 Arten, und ihr Aussehen ist entsprechend vielfältig. Bei günstiger Witterung vermehren sie sich rasant schnell, aber man kann auch hier die Pflanze durch gute Ernährung und richtige Standortwahl schützen. Die natürlichen Feinde der Blattläuse sind Marienkäfer, Florfliegen, Schwebfliegen und Blattlaus-Schwebwespen. Sie nisten sich gerne in Insektenhotels ein. Auch kann man bei geringem Befall von Blattläusen die jungen Triebe abstreifen oder mit Seifenlauge besprühen.
Ein großes Thema ist auch das Buchsbaum-Sterben durch einen Pilz (Cylindrocladium buxicola), durch den oft ganze Buchsbaumhecken zerstört werden. Manchmal hilft noch starker Rückschnitt, die Scheren müssen aber desinfiziert werden, und die Pflanzenteile dürfen nicht kompostiert werden.
Spannendes Thema auch die Schnecken! Auch wenn in Thailand Schneckenschleim als Schönheitsmittel verwendet wird, werden bei uns die braune spanische Wegschnecke, die schwarze Wegschnecke und andere Schneckenarten als wahre Plagegeister angesehen. Jede Frau hat eine andere Methode zur Vernichtung: Absammeln, Zerschneiden, Gelege frühzeitig vernichten oder auch Schneckenzäune. Schneckenkorn wird nur als letztes Mittel angewendet.
Unsere Obstbäume werden von Apfelwickler befallen, die Birnen bekommen Birnengitterrost, den man auch auf dem Wacholder als Zwischenwirt findet, oder die Kirschen werden von der Kirschfruchtfliege heimgesucht. Aber was ist „Suzuki“? Nicht eine Motorrad-Marke, sondern eine Kirschessigfliege, die mit ihrem Raspelapparat alle weichen Früchte, wie Erdbeeren, Heidelbeeren oder Kirschen zerstört. Die befallenen Früchte müssen dauerhaft entsorgt werden und letztlich hilft nur ein Einnetzen der Kulturen.
Viele Fragen konnte Herr Henkel an diesem Nachmittag nach seinem Vortrag noch beantworten. Alle LandFrauen nahmen eine große Portion Wissen mit in ihren Garten und werden nun hoffentlich der Schädlinge und Krankheiten besser Herr.

Renate-M. Jacobshagen

Die Veranstaltungen des Landfrauenvereins Probsteierhagen e.V. der kommenden Wochen:

Veranstaltungen
LandFrauen Tag 2016 in Neumünster, Holstenhallen
am **Mittwoch,11 Mai 2016, Beginn 14.00 Uhr**
„Bücher unter Bäumen“
am **Donnerstag, 26. Mai ab 18.00 Uhr**
im Garten von Dietlinde Ude
Anmeldung bis zum 22. Mai unter Tel. 0431-243371
Begrenzte Teilnehmerzahl
Ideenwerkstatt der Landfrauen
Der **Landfrauen-Stammtisch** trifft sich wieder am **Mittwoch 25. Mai um 18.00 Uhr** im Lutterbeker
Plattdüütsch snacken mit Ulla Lange
Die Gruppe trifft sich bei Ulla Lange in Heikendorf
am **Dienstag 31. Mai um 18.00 Uhr** mit maximal 12 Personen
Verbindliche Anmeldung unter Tel. 0431-241789

Ortsvertrauensdamen

Probsteierhagen:	Inge Hansen	Tel. 04348-420
	Traute Derdau	Tel. 04348-8421
Muxall/Trensahl	Inge Voß	Tel. 04348-7208
Prasdorf	Anke Schlif	Tel. 04344-1716
Passade/Fahren	Susanne Minkenberg	Tel. 04344-6317

Sportverein Probsteierhagen

SVP ...echt stark!
Sport für alle

Tischtennis

SG Probstei - eine Erfolgsgeschichte für die Kinder und Jugendlichen.

Im März 2016 wurde die SG Probstei nun 5 Jahre alt, das heißt, dass Kinder, die jetzt in der G-Jugend spielen, bei der Gründung noch nicht geboren waren oder auch: E-Jugend Spieler kennen nur die SG Probstei. Darauf können wir, also die Funktioner in den Mitgliedsvereinen, TSG Schönkirchen, TSV Barsbek, Dobersdorfer SV und dem SVP, die Eltern, die Trainer und Betreuer stolz sein. Leider ist es so, dass man nicht jeden Wunsch nachkommen kann und es ist auch so, dass sich nicht jede Ambition erfüllen kann, so ist nun mal Fußball.

Da wir aber bis einschließlich der C-Jugend (G bis E-Jugend der TSG eingerechnet) mindestens zwei Mannschaften anbieten können, so ist es überwiegend gewährleistet, dass alle Spieler eingesetzt werden.

Unsere G- und F-Jugend wird hervorragend von den Trainern an den Fußball herangeführt, dabei ist der Leistungsgedanke noch zweitrangig, Spaß am Fußball steht hier im Mittelpunkt.

E-1 und E-2 gemeinsam

In den beiden E-Jugendmannschaften, beide recht erfolgreich, gibt es richtige Wertungen und Tabellen in der Kreisliga Plön.

Die SG Probstei hat zwei D-Jugendmannschaften, die D-2 spielt recht erfolgreich in der Kreisliga Plön, die D-1 spielt in der Verbandsliga, nicht ganz so erfolgreich. Unsere beiden C-Jugendmannschaften spielen in zwei verschiedenen Staffeln des Kreises Kiel/Plön. Die erste Mannschaft ist Tabellenführer und hat Ambitionen bei den Aufstiegsspielen zur Verbandsliga teilzunehmen. Daumen drücken!!

Die B-Jugend gehört zur Zeit zu den zwei besten Mannschaften in der Kreisliga, auch hier: Hut ab!. Schön ist auch, dass sich die A-Jugend, obwohl überwiegend junger Jahrgang, in der Verbandsliga halten kann. Starke Leistung. Hervorzuheben ist auch, dass wir auch noch zwei Mädchenmannschaften haben: eine E- und eine C-Jugend, wobei die C-Mädchen (Stand April) Tabellenerster sind.

Übrigens Mädels, wenn ihr Lust auf Sport habt, einfach an einem Freitag, 17:15 Uhr, zum Schnuppertraining, auf den Sportplatz gehen.

Ende April gehen nun die Planungen für die nächste Saison in die Endphase, so dass auch für die kommende Saison eins feststeht: Jeder kann und soll Fußball spielen.

Dank an dieser Stelle an die Trainer, Jugendobmann Björn Ober und Ronald Stark, der von Anfang an dabei ist und in den Anlaufjahren für die Kommunikation in der SG Probstei eine hervorragende Arbeit geleistet hat!

Kurz notiert:

Das erste Kleinkinderbewegungsturnen bis 3 Jahre, mit Jenny Schlauderbach hat stattgefunden. Fünfzehn Mütter mit ihren Kleinen hatten sich angemeldet. So ein Anfangserfolg ruft nach Wiederholung. Info bei Jenny unter Tel. 0172 415 18 54

„Wir haben fertig!“ Der **Umbau der Flutlichtanlage** auf der Sportanlage am Trensahl ist abgeschlossen. Der Trainingsplatz ist jetzt für den Übungsbetrieb optimal beleuchtet. Danke an die Helfer und Firma Dirk Rave für die Unterstützung.

Die Vorbereitungen sind schon lange in Gange, der SVP wird auch das diesjährige **Gemeindefest „Vogelschießen“** organisatorisch begleiten.

Am 29. Mai dürfen wir als SVP auf dem **Hoffest Steffen in Muxall** dabei sein. Wer Lust auf frische leckere Waffeln hat, ist bei uns genau richtig! Familie Steffen hat

wieder ein buntes, auch informatives Programm zusammengestellt, ein Besuch lohnt sich!

Neue Trikots für alle Tischtennismannschaften.

Die Firma D. Steinert Bau GmbH in Heikendorf, zu der Wolfgang Drews sehr gute Kontakte pflegt, stellte den Tischtennismannschaften eine einheitliche Trikots zur Verfügung.

Dafür ein ganz herzliches Dankeschön. Gern hätten wir alle Sportler auf ein Bild bannen wollen, aber durch unterschiedliche Spielpläne war das nicht möglich und so standen die Tischtennisherren auf dem Bild unter stellvertretend für alle zum Fototermin bereit.

John Stark Kreisranglistensieger Tischtennis.

Jugendtrainer Jan Wilhelm Hübner ist sichtbar stolz auf seinen Schützling, der bei der Kreisrangliste in der Klasse Schüler A die Nr. 1 wurde. In Sport kennt sich John aus. Er spielt Fußball in der C-Jugend und fungiert als Co Trainer bei Michael Sönksen in der G-Jugend.

Super!

PL

SG Probstei Herren feiert dritten & vierten Saisonsieg …

Der Knoten ist endlich geplatzt. Zwar verlor man Anfang April noch gegen die im oberen Tabellendrittel angesiedelten zweiten Herren des SC Kaköhl und TSV Wentorf jeweils mit 0:3.

Beim Auswärtsspiel gegen die zweite Mannschaft des TSV Lepahn aber siegte die Fußball-Herrenmannschaft der SG Probstei fulminant mit 7:1. Nach der 2:0 Halbzeitführung legten die Hagener stark nach und erzielten gegen den Tabellenletzten der Kreisklasse B noch fünf weitere Treffer. Das Hinspiel hatte man noch mit 0:2 verloren. Eine Woche später nahm das Team den Schwung gegen den Tabellennachbarn der SG Hessenstein/Schwartbuck mit und konnte auch mal wieder seinem heimischen Anhang einen Dreier präsentieren. 4:2 lautete das Ergebnis. Die Formkurve zeigt also steil nach oben. Vielleicht gelingt dem Team von Trainer Thorsten Hoof in den kommenden Partien gegen ausschließlich Topmannschaften ja doch die eine oder andere Überraschung…

Die kommenden Spiele:

11. Mai, 19:30 Uhr: SV Kirchbarkau – SG Probstei
16. Mai, 15:00 Uhr: TSV Wentorf 2 – SG Probstei
21. Mai, 15:30 Uhr: SG Probstei – SG Kühren 2
29. Mai, 15:00 Uhr: SG Preetz 2 – SG Probstei

NR

TENNISCLUB HAGEN e.V. TCH gegründet 1983

Start in die Freiluftsaison des TC Hagen

Am Samstag (16.4.2016) war es endlich wieder soweit. Das Spiel mit der Filzkugel in der Halle war vorbei und wir konnten endlich wieder nach „draußen“, um unseren Lieblingssport zu pflegen. 18 Spieler und Spielerinnen warteten gespannt auf das Signal, um auf die Plätze zu gelangen.

Konrad, unser Erster, hat dann auch zügig die Eröffnungsrede gehalten und anschließend mit den Kindern die Vereinsflagge gehisst.

Jürgen Laß erinnerte noch einmal an Konrad Schultz, der plötzlich und unerwartet im Alter von nur 62 Jahren von uns gegangen ist. Schade, dass er nun nicht mehr unter uns ist. Wir werden Konrad Schultz in guter Erinnerung behalten und trauern mit seiner Frau und Familie.

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Kinder hissen die Probsteierhagener Fahne

Nach dem „Starter“ durch Rosi wurden dann schnell die ersten Paarungen gebildet, um die Bälle fliegen zu lassen. Das Wetter begann erst sonnig, um dann für eine kurze Zeit in den einen und anderen Schauer über zu gehen. Aber wir waren zuversichtlich, dass bald Besserung eintreten würde.

Nun wurde schon mal das wieder reichhaltige Buffet genutzt, um die Wartezeit zu verkürzen. Die Plätze waren in einem vorzüglichen Zustand, sodass die Nässe auf dem Sand bald Geschichte war. Der jetzt verstärkt auftretende Sonnenschein tat ein übriges.

Der Spielbetrieb auf den Plätzen war nun voll im Gange, und die Spielfreude der Teilnehmer trat in den Vordergrund. Der eine oder andere leichte Fehler trat schon mal auf, der natürlich auf den Wind zurückgeführt oder als Platzfehler eingestuft wurde. Aber es ist nun mal ein Freiluftsport und da muss man mit allem rechnen.

Die Zeit verging wie im Fluge und gegen 16.00 Uhr wurde der Ruf nach „Essbarem“ lauter. Sobald wurde unser Gasgrill angeworfen und Konrad wurde mit Unterstützung von Jan als Griller verpflichtet.

Nun waren auch alle Nicht-Tennispieler eingetroffen, sodass wir mit den Kindern über 30 Personen waren, um das umfangreiche Grillgut zu verspeisen. Es war wie fast immer ein gelungener Start in die neue Saison und nach einigen Runden „Flüssigem“ ging der Tag unter Freunden mit schönem Sonnenschein zu Ende.

Bericht: Jürgen Zander - Fotos: Norbert Helle

Kinder- und Jugendtraining

Das Training der Kinder und Jugendlichen findet überwiegend am **Donnerstag,** von 15.00 bis 19.00 Uhr auf unserer Anlage am Trensahl statt. Am 05. Mai (Himmelfahrt) findet kein Training statt. Es besteht dann noch die Möglichkeit, nach Alter und Spielstärke Veränderungen in den Gruppen vorzunehmen. Dies wird auch die Aufgabe der Trainer nach den ersten Trainingsstunden sein. Auch Kinder und Jugendliche, die am Wintertraining in der Halle in Schönkirchen nicht teilgenommen haben oder „Neue“ können noch dazu kommen. Kinder können ohne Verpflichtung „schnuppern“. Das Sommertraining kostet 40 EURO. Die Mitgliedschaft im TC Hagen ist im ersten Jahr beitragsfrei.

Schnuppertennis für Kinder und Erwachsene

Am **Freitag, dem 06. Mai 2016, wird von 16.00 – 18.00 Uhr,** auf der Tennisanlage ein „Schnuppertennis“ angeboten. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind hierzu herzlich eingeladen. Es stehen 2 Plätze zur Verfügung, da dann auch das Herrentraining stattfindet.

Kuddel-Muddel-Turnier

Am **Pfingstmontag, dem 16. Mai,** findet ab 11.00 Uhr ein „Kuddel-Muddel-Turnier“ für Erwachsene auf unserer Tennisanlage statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde/Freundinnen des TC Hagen herzlich eingeladen. Wer neu dazukommen möchte, ist gern gesehen. Es wird wieder ein Frühstücksbüfett und Kaffee und Kuchen geben und je nach Wetterlage wird am Abend gegrillt.

Tennispunktspiele im Mai/Juni

Sa. 07. Mai, 14.00 Uhr
SV Mönkeberg v. 1910 - TC Hagen (Herren 60)

Sa. 21. Mai, 14.00 Uhr
TC Hagen – TC GW Neustadt (Herren 60)

So. 22. Mai, 09.00 Uhr
TC Hagen – TC Boostedt (Damen 30)

So. 22. Mai, 09.00 Uhr
Wiker SV – TC Hagen (Herren 40)

So. 22. Mai, 14.00 Uhr
TC Boostedt - TC Hagen (Knaben)

Sa. 28. Mai, 14.00 Uhr
TC RW Malente – TC Hagen (Herren 60)

Sa. 04. Juni, 14.00 Uhr
TC Hagen – TCP Schönberg (Herren 40)

So. 05. Juni, 14.00 Uhr
TC Hagen – TG Kiel Nord (Knaben)

Sa. 11. Juni, 14.00 Uhr
TC Hagen – TSV Ratekau (Damen 30)

Konrad Gromke

SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN

Seglervereinpassee informiert:

Am 15. 05. 2016 lädt der Seglerverein Passee ab 11:30 in Wulfsdorf ein zum Ansegeln auf dem Passee. Wir wollen die Saison 2016 „einsegeln“ und freuen uns, wenn wir Gäste begrüßen können, die sich einmal über das Segeln informieren möchten, bzw. einen kleinen Kurs auf dem Passee mitsegeln. Bei schönem Wetter wird auch der Grill nicht fehlen und es wird mit Spaß und gemütlichem Segeln die Saison eingeleitet. Unerschrockene können selbstverständlich ihr erstes Bad im See genießen.

Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen von 1890

Ergebnisse Kreismeisterschaft

Nach langem Warten sind nun die Ergebnislisten der Kreismeisterschaft vom März 2016 verteilt worden. Wie zu erwarten war, belegten die Schützen der KK Probsteierhagen in fast jeder Disziplin und Klasse einen ersten Platz. Zudem haben sich alle Schützen in fast allen Disziplinen für die Landesmeisterschaft im Juni in Eckernförde qualifiziert.

In der Disziplin Luftgewehr Auflage gab es folgende Platzierungen (Ringe-Klasse):

Erste Plätze gingen an Tabea Meyer (170-Schül I M), Maurice Meyer (179-Schül II J), Fabrice Nissen (268-J Sch J), Rebecca Loß (287-J Sch M), Florian Huber (292-Jun J), Saskia Debus (285-Jun M), Thomas Rehder (295-Sch), Sven Loeptin (280-Alt), Stefanie Wobith (285-Da), Marieta Will (278-Da Sen), Hans-Herbert Meirose (271-Sen), Hans Zundel (244-Sen I) und Siegfried Böttcher (289-Sen II).

Zweite Plätze gingen an Timm Appel (175-Schül II J), Hannes Kuhn (285-Jun J), Timo Heusler (289-Sch), Rüdiger Will (270-Sen) und Klaus Brüdt (282-Sen II).

Dritte Plätze gingen an Chris Schroer (283-Jun J) und Hinrich Mohr (269-Sen II).

Ein vierter Platz ging an Danny Nissen (261-Jun J).

In der Disziplin Kleinkaliber gab es folgende Platzierungen (Ringe-Klasse):

Erste Plätze gingen an Fabrice Nissen (226-J Sch J), Rebecca Loß (241-J Sch M), Hannes Kuhn (246-Jun J), Saskia Debus (281-Jun M), Thomas Rehder (262-Sch), Sven Loeptin (250-Alt), Stefanie Wobith (241-Da) und Siegfried Böttcher (264-Sen II).

Zweite Plätze gingen an Florian Huber (237-Jun J) und Klaus Brüdt (243-Sen II).

Dritte Plätze gingen an Chris Schroer (234-Jun J), Timo Heusler (225-Sch), Hans Herbert Meirose (214-Sen) und Hinrich Mohr (180-Sen II).

Ein vierter Platz ging an Danny Nissen (198-Jun J).

In der Disziplin Großkaliber Timo Maschmeier (249 Ringe) und Enrico Nota (231 Ringe) die ersten beiden Plätze in der Schützen-Klasse, Sergej Köhler mit 263 Ringen den ersten Platz in der Senioren-Klasse.

In der Disziplin Sportpistole belegte Siegfried Böttcher mit 213 Ringen den ersten Platz in der Senioren II-Klasse.

Kreispokal-Schießen in Probsteierhagen

Das erste Pokalschießen nach der „Winterpause“ fand in diesem Jahr am 23.04. ab 14:00 Uhr in Probsteierhagen statt. Der Kreisschießwart Siegfried Böttcher hatte alle Kameradschaften aus dem Kreis Plön eingeladen, um den Kreispokal auszuschießen. Wie schon im letzten Jahr, traten auch 2016 nur die Kameradinnen und Kameraden aus Probsteierhagen und Kühren an. So stellte die Kameradschaft Probsteierhagen allein sechs der sieben Mannschaften, darunter zwei Jugendmannschaften.

Bei schönstem Frühlingswetter behielten alle Schützen einen kühlen Kopf und hielten mit ihren Ergebnissen die Spannung aufrecht, bis die Platzierungen feststanden. Platz 7 ging an Probsteierhagen IV, Platz 6 an Probsteierhagen Jugend II, Platz 5 an Probsteierhagen II, Platz 4 an Probsteierhagen III. Der 3. Platz mit 280 Ringen wurde von den Kameraden aus Kühren belegt. Auf Platz 2 schaffte es Probsteierhagen Jugend I (Saskia Debus, Hannes Kuhn, Chris Schroer) mit 282 Ringen knapp hinter der Sieger-Mannschaft Probsteierhagen I mit den Schützen Thomas Rehder, Siegfried Böttcher und Timo Heusler mit 284 Ringen.

Damit kam der Kreispokal nach vier Jahren wieder nach Probsteierhagen.

Sieger-Duo: Thomas Rehder und Siegfried Böttcher.
Es fehlt: Timo Heusler.

Unsere nächsten Termine:

05.05.16, 10:00 Uhr, Kühren: Himmelfahrtpokal
06.05.16, 19:00 Uhr, Schießstand: Kreisjahreshauptversammlung
21.05.16, 18:30 Uhr, Heiligenhafen: Spanferkelessen
04.06.16, ab 09 Uhr, Eckernförde: Landesmeisterschaft
Aktuelle Informationen und Termine auch unter www.kk-1890.de

Timo Heusler

110. Stiftungsfest der KK Ratekau

Noch vor der Pokalverleihung des Kreispokal-Schießens am 23.04. machte sich die 1. Vorsitzende Marieta Will mit den Kameraden Rüdiger Will und Timo Heusler auf den Weg nach Sereetz, um dort am 110. Stiftungsfest der Kameradschaft Ratekau teilzunehmen.

Das Fest begann pünktlich um 18:30 Uhr mit dem Einmarsch der Fahnen der geladenen Vereine und Kameradschaften, darunter auch die Fahne aus Probsteierhagen.

Der 1. Vorsitzende aus Ratekau, Ralf Gericke, begrüßte alle anwesenden Gäste und bedankte sich recht herzlich für das zahlreiche Erscheinen. Darauf folgten die Grußworte der Gäste, wobei es sich die Vorsitzende aus Probsteierhagen nicht nehmen ließ, um sich für die Einladung zu bedanken und ein kleines Geschenk zu überreichen.

Kurz darauf wurde sich auch schon am reichhaltigen Bratkartoffelbuffet gestärkt, bevor durch den Vorstand aus Ratekau die Tanzfläche eröffnet wurde. Die Tanzpausen nutzten die Kameradinnen und Kameraden immer wieder, um viele interessante Gespräche zu führen und ihre kameradschaftlichen Beziehungen zu vertiefen.

Nach der Auflösung des Ratespiels wurde dann noch der Geburtstagskuchen angeschnitten.

Um kurz nach Mitternacht, als der Großteil der rund 70 Gäste bereits auf dem Heimweg war, machte sich auch die Abordnung aus Probsteierhagen auf den Rückweg.

[th]

Deutscher Teckelklub 1888 e.V.
Gruppe Probsteierhagen
1. Vors.: Thorsten Haß
Tel. 04346-36 74 71

Zuchtschau für Teckel in Probsteierhagen

Am 24.04.2016 fand im Schlosspark vom „Schloss Hagen“ in Probsteierhagen die traditionelle Zuchtschau der Gruppe Probsteierhagen statt. In diesem Jahr hatte der Wettergott es nicht gut mit uns gemeint. Schon Tage vorher beobachteten wir die Wettervorhersagen. Von Eiseskälte mit Schneeschauern, Gewitter und starker Regen war alles dabei. Umso näher wir der Schau rückten, umso mehr verbesserte sich das Wetter. Die „Probsteier Jagdhornbläsern“ eröffnet die Zuchtschau mit ihren Hörnern bei, tatsächlich, sonnigem Wetter. Unser 1. Vorsitzender, Thorsten Haß, begrüßte die Richterin, Bärbel Feller aus Lohne. Schauleiterin war Britta Neumann aus Laboe.

die Probsteier Jagdhornbläser.

Trotz der Wettervorhersage lockte es zahlreiche Besucher und Teckelfreunde aus Nah und fern zu unserer traditionellen Zuchtschau in den Schlosspark. Die Zeit verging wie im Fluge und am Ende der Schau lagen uns nicht nur 33 Meldungen für die Zuchtschau vor, sondern wir konnten auch zwei neue Mitglieder begrüßen. In der Puppy-Klasse, Teckel unter 6 Monaten, starteten zwei Teckel ihre Ausstellungskariere. Hier siegte „Kora vom Ringshof FCI“ (3 Monate alt) mit Frauchen Hannelore Holtz. Bei den Teckeln der Jüngstenklasse (6-9 Mon.) machte „Kommissar Max vom Kloster-Hof“, Bes.: Jan Cornelius & Ann Sophie Plate das Rennen. Schönster Kurzhaarteckel wurde: „Papis Stoppelhopser FCI Suse“, Bes.: Marlis u. Stefan Wiese, schönster Rauhhaarteckel wurde: „Freddy Flitzer von der alten Sägerei“, Bes.: Angelika Nickeleit, und schönster Langhaarteckel wurde: „Josy vom Drachenberg“, Bes.: Nicole Marcinkowski, bester Veteran und Tagessieger wurde: „tom Kyle´s Vesuv“, Bes.: Illegret Volkens.

der Tagessieger und beste Veteran

Es wurden 8 Kurzhaarteckel, 21 Rauhhaarteckel und 4 Langhaarteckel von der Richterin bewertet. Frau Feller konnte 17x den höchsten Formwert vorzüglich; 4x sehr gut; 5 x Veteran, 4x vielversprechend und 1x versprechend für die Teckel der Jüngstenklasse vergeben. Außerdem wurden zwei Puppys vorgestellt. In dem Alter werden die Teckel noch nicht bewertet.

bester Puppys.

Der Zahn- und Rutenstatus war bei allen 11 gemeldeten Teckeln in Ordnung.

Gruppe Probsteierhagen bedankt sich bei dem Bürgermeister Herrn Pfeiffer, dass wir das tolle Ambiente des Schlossparks für diese Veranstaltung nutzen konnten. Auch allen Helfern ein herzliches Danke, ohne die so eine Veranstaltung nicht durchzufüh-ren ist.

Am 02.07.2016 fängt der 2.te Teil des Hundeführerlehrgangs an mit der Ausbildung zur Begleithundeprüfung am 17.09.2016.

Alles Wissenswerte können Sie auch auf unserer Internetseite: www.teckelklub-probstei.de nachlesen.

A. Kloster

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.
Die nächsten Termine:
25. April, 23. Mai, 13. Juni und 04. Juli.

Seeblick, Schule	10.35 - 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 - 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 - 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 - 12.10 Uhr
Hagener Weg	13.10 - 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 - 13.55 Uhr
Schrevendorf, Bushst.	14.00 - 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 - 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 - 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 - 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 - 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 - 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 - 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 - 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 - 17.30 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:
Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-bookreader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Roman:

Heidenreich, Elke: Alles kein Zufall. - Hanser, 2016.
„Die Großmutter sah streng über ihre Brille und sagte: Friss, Vogel, oder stirb.“ Elke Heidenreichs Liebe gilt den bunten, eigensinnigen Vögeln, die weder alles fressen noch sterben wollen. So wie sie selbst einer ist – und viele andere Menschen, von denen sie erzählt. Denn wenn man nur genau genug hinschaut, ist so ein Leben mit seinen Höhen und Tiefen, seinen Glücks- und Unglücksfallen alles andere als ein Zufall.

Sachbuch:

Möller, Steffen: Viva Warszaw. - Malik, 2016.
Steffen Möller, der seit 20 Jahren in Polen lebt, erzählt von Europas meistunterschätzter Hauptstadt. Er berichtet von einer Liebesgeschichte mit Hindernissen, von Fettnäpfchen und deutsch-polnischen Missverständnissen, vom Perlhuhnzüchter Tomek und seiner ersten WG mit dem Philosophie-Studenten Bolek. Er nimmt uns mit auf eine Zeitreise in frühere Jahrhunderte, zu einem Spaziergang über den verwunschen jüdischen Friedhof und durch das damalige Ghetto. Er verrät, warum die Warschauer über ihre Einmachgläser lachen und in ganz Polen als trickreiche Kombinierer gelten.

Bilderbuch:

Lift / Kätlin Vainola u. Ulla Saar. – Willegoos, 2016.
Lift liebt seine Arbeit, geschäftig fährt er die Bewohner seines Hauses rauf und runter. Ping! Frau Oktopus aus dem 1. Stock möchte ihre Wäsche auf dem Dach aufhängen, schon saust Lift vergnügt nach oben. Ping! Oh je, jetzt kommt Känguru. Die Sportskanone aus dem 4. Stock hopst schon auf der Fahrt mächtig auf und ab und bringt Lift ins Schwanken. Ping! Herr Giraffe aus dem 3. Stock muss beim Einsteigen seinen Hals einrollen. Das kann dauern… Bilderbuch für Kinder ab 3 Jahren von den in Deutschland noch unbekannten estnischen Autorinnen.

DVD für Erwachsene:

Sehnsucht nach Paris /ein Film von Marc Fitoussi. – Eurovideo, 2016.
Brigitte und Xavier sind seit vielen Jahren ein Paar. Während Xavier zufrieden ist, beherrscht Brigitte eine vage Unzufriedenheit. Unter dem Vorwand, einen Arzt aufzusuchen, fährt sie nach Paris, um Stan zu treffen, mit dem sie auf einem Fest bei Nachbarn geflirtet hat. Es ist aber nicht der jugendliche Charmeur, der ihr dort den Kopf verdreht, sondern ein dänischer Geschäftsmann. Was sie nicht ahnt: Ihr Mann hat erfahren, dass der Arzt schon lange nicht mehr praktiziert, und ist ihr heimlich gefolgt. „Eine liebevoll inszenierte Suche nach Glück mit wunderschönen Paris-Momenten“ (Donna) FSK ab 0)

PASSADE

Bücherfrühling in Passade 2016

Mit dieser Titelzeile hatten wir vom Passader Frauenstammtisch für unsere Veranstaltung rund ums Buch (16.4.16) weit über die Probstei hinaus geworben. Und so konnten wir schon vor der offiziellen Öffnung einige lesefreudige Gäste im Dörpshuus begrüßen. Ab 16.00h herrschte dann großer Andrang an unseren nach Genres geordneten Büchertischen, auf denen ca. 2000 Titel la-

gerten, alles neu erworbene Exemplare teils aus Spenden, teils als Kommissionsware, größtenteils jedoch aus eigenem Bestand. Nicht wenige deckten sich mit dem Lesevorrat für ein ganzes Jahr ein oder erstanden gleich ganze Fortsetzungsbände zum äußerst günstigen Preis in sehr gutem Zustand. Anschließend nahmen viele unser Gäste das Angebot an Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie Torten gerne an, war doch die Auswahl wieder außergewöhnlich in Vielfalt und Geschmack. Ab 19.00h stand ein besonderes Musikerlebnis auf dem Programm, was dem interessierten Plakatleser eigentlich nicht hätte entgehen können, hätte er nur bis zum Schluss alles gelesen. So lauschten ca. 60 Gäste als erstes der Stimme von Lena Finck-Stoltenberg, begleitet von ihrem Gitarrenspiel und stimmlich teilweise unterstützt von Julia Greve.

Anschließend spielte Stefan Unbehaun, seit Jahrzehnten auf der Trompete ein Könner, bekannte Melodien aus Klassik und Film, unterstützt von Sohn Jaron (8 Jahre) als Notenhalter. Als dritter Musiker trat Kjell Sönksen auf, der Klavier studiert hat und uns auf seinem Keyboard auswendig mit eigenen Kompositionen und weltbekannter Filmmusik aufs Beste unterhielt. Er bat auch um Wunschtitel aus dem Publikum und konnte fast alle Wünsche erfüllen. Nach einer kurzen Pause brachte er seine eigenen Favoriten zu Gehör und erstaunte alle mit seiner Musik, die er ohne Noten spielte. Am Schluss überließ er sein Instrument sogar einer jungen Zuhörerin für ein kleines Klavierspiel. Was für ein klasse Livemusik-Programm, das uns von allen Interpreten geboten wurde und mit viel Applaus honoriert wurde! Und das zum Nulltarif, außer dem obligatorischen Hut, der die Runde machte. Selbst schuld, wer sich als Passader(in) diese tolle Veranstaltung direkt vor der Haustür entgehen lässt, stellte eine Dorfbewohnerin fest. Dem können wir vom Passader Frauenstammtisch uns nur anschließen. Auch kulinarisch bot unsere Abendveranstaltung einiges: verschiedene Quiches, Spieße mit Tomate und Mozzarella oder Melone und Schinken, dazu Minifrikadellen und diverse Brotsorten sowie 3 Suppenvariationen, dessen Rezepte auch in unserem selbstentworfenen **Rezeptbuch** zu finden sind.

Wir bieten es **für 7,50Euro zum Verkauf** an. Für alle Anwesenden war es eine äußerst gelungene Mischung aus Buchverkauf, Genuss und Musikerlebnis. Insofern bleibt uns erst mal ein herzliches Dankeschön an die Musikanten und alle Gäste von nah, besonders aber von fern!

Ulrike Riedel
(für den Passader Frauenstammtisch)

Termine, Termine, Termine!

Samstag, 28.05.2016: Ganztätiger Dorfausflug der Gemeinde Passade nach Grabow und Glaisin, Abfahrt um 8.00h
Samstag, 11.06. 2016: Dorffest in Passade
Samstag, 10.09. 2016: Flohmarkt ab 10.00h, ausgerichtet von der Wählergemeinschaft Passade, in der Pfahlscheune und umzu
Ende September 2016: Fahrrad-Tour für große und kleine Passader/innen

Die Nächste bitte!

Husumer Regen, flugfaule Störche und als Trost schmackhafte Torten aus dem Hause „Hoier Boier“ stecken noch in den Knochen, und schon soll es wieder losgehen... Die Dorffahrt 2016 steht an. Schlösser und Dome hatten wir genug, es muss etwas Neues her. Im Internet bin ich endlich fündig geworden, jetzt ist die Industrie an der Reihe. Uns präsentieren sich eine „richtige“ und eine „Schau(m) fabrik“, in der uns die berühmten, leckeren Grabower Küsschen und ihre Hersteller begrüßen und uns in einer Schau zeigen, wie Schaum zum Naschwerk wird. Kaufen kann man es und viel anderes aus der richtigen Fabrik später auch noch. Dann hat jeder Zeit zum Essen im Ort. Anschließend sind Kultur und Kaffeetrinken an der Reihe. Wir fahren in die Tiefe der „Griesen Gegend“ nach Glaisin, wo uns das kleine Museum, das dem Dorfschullehrer und Dichter Johannes Gillhoff gewidmet ist, ein kurzer Rundgang und der gemütliche Hochzeitshof mit Kaffee und Torte erwarten. Hier wird unsere Fahrt ausklingen, und ich hoffe, dass wir auf dem Rückweg genug zu erzählen haben. Wegen unserer Fans: Zur Sportschau in der ARD sind wir wieder zu Hause.

Ich freue mich auf viele Anmeldungen, damit die schöne Tradition der Dorffahrt erhalten bleiben kann.

Datum: Sonnabend, 28. Mai 2016
Abfahrt: 8 Uhr am Dörpshuus
Rückkehr: kurz vor 18 Uhr auch am Dörpshuus
Kosten pro Person: 10 Euro für Fahrt, Eintritte und Führungen. „Butendörper“ zahlen 5 Euro mehr. Kaffee/Tee und Kuchen (oder Käsebrot) kosten 5 Euro.
Anmeldung:
Bis 25.05. bei Ulf Brandt, Tel. 04344/41 37 41.

Dorffest am 11.06.2016

Im vorbereitenden Treffen am 12.04. waren Informationen und erste Aufgaben schnell ausgetauscht bzw. verteilt; weniger zügig ließen sich im Anschluss an das Treffen weitere Helfer finden, die den Einkauf der Geschenke übernehmen. Vielen Dank nun an alle Helfer, die Aufgaben übernommen haben!
Das zweite vorbereitende Treffen findet am Dienstag, den 17.05. um 19:30 Uhr im Dörpshuus statt.

Themen sind u. a.:
- Information zur Anzahl und Zusammensetzung der angemeldeten Kinder u. ä.
- Information zum Spendenaufkommen sowie div. Entscheidungen zur Verwendung
- Austausch zu / Festlegung von Spielangebot / Aktivitäten am Nachmittag
- Finale Entscheidung zum Aufbau der Hüpfburg – beim ersten Treffen wurde mehrheitlich entschieden, die Hüpfburg am Nachmittag aufzubauen, sofern sich aus versicherungstechnischen Gründen aufmerksame Helfer für die Aufsicht finden (z. B. pro Helfer ca. 30 Min. Einsatz; insg. sechs Helfer); bittet meldet euch dazu bei mir oder kommt zum Treffen am 17.05.

Da wir bislang acht Spielstationen anbieten können, würde ich mich freuen, wenn sich Personen für die Betreuung weiterer Spiele anbieten, damit vielleicht wieder zehn Spielstationen für die Kinder am Vormittag zur Verfügung stehen – Ideen für Spielstationen können bei mir erfragt werden.

Ich lade euch hiermit herzlich zur Teilnahme am Vorbereitungstreffen ein – in der Gruppe entwickeln sich oft bessere Ideen und nur wer dabei ist, kann mitentscheiden!

Katrin Maria Mende

Wat löppt bi de Füerwehr Passaad?

Vun Brandbekämpfung bet Bahnunfall

De April bi de FF Passaad

En Insatz mit Beduern: Sünnabend, 26. März kreeg de Passader Wehr abends gegen klock söben Alarm. In Fohren harrn se achter den Rethhoff dat Osterfüer nich mehr in Griff. Bi düchtig Wind harrn flegen Funken en Boom un en Knick mit ansteken. De Passaders sünd mit ölben Mann hen un hebbt dat Füer löscht, tosamen mit de Fohrener Wehr. Poor Telgen vun den Boom hebbt se ok gliek mit afsaagt. Amenn stünn dor en recht verlaten Verkoopsstand mit Wuss un Beer blangen en natten Hupen ankokelt Holt. Dat Jammerbild dä de Kameraden oprichtig Leed.
Anner Sünnabend, den 2. April kreeg de FF Passaad Besöök. Se weer Gastgever vun den Kreislehrgang „Technische Hilfeleistung Bahn“. En Triebwagen vun de Bahn is kamen. Un se hebbt en Auto op de Schienen packt. De söbenuntwintig Deelnehmers ut verscheden Wehren in´n Landkreis hebbt denn öövt, Lüüd ruttosnieden un anner technisch Hölp to leisten. Poor Daag lang stünn dat twaisneden Auto noch in Passaad vör´t Sprüttenhuus. De Passader Wehr sülbst hett keen swoor Gerät, mit dat se wat beschicken kann, wenn´t kracht. „Man de Lehrgang hett holpen, mögliche Szenarien beter intoschätzen“, seggt de stellvertreden Wehrföhrer Karsten Wachtel. Opstunns süht dat so ut, dat se den Bahnverkehr twüschen Schönbarg un Kiel vunaf 2018 wedder opnehmen wardt.
Twee Haubentaucher (Wat heet Haubentaucher op Probsteer Platt?) öber blaue Linien – op de Kledaasch vun ümmer mehr Passader Füerwehrlüüd sühst du nu dat nee Wappen vun´t Dörp an´n See. Wehrföhrer Andreas Schülke verdeelt Opnaihers an de Kameraden. Bet nu harrn de jo dat Schleswig-Holsteen-Wappen op de Bosttasch sitten. Wichdigen Henwies vun den Beopdraagten för Sekerheit, Julius Schettel: „Bi´t Opnaihen oppassen, dat de Bosttasch nich mit dichtnaiht ward.“ He weet, vun wat he snackt...
Brand in de Seeschüün un twee vermisste Fischer – dat weer de fiktive Laag, de de Passader Wehr tosamen mit de FF Fohren an´n Maandag, 25. April öövt hett. Waterversorgung plus Löschangriff, Licht, Funkverkehr – de Kameraden hebbt de Opgaven bi de Insatzsteed güntsiet den Kroog goot afarbeit, weer Wehrföhrer Andreas Schülke achteran tofreden. Sülbstkritik kööm ut de Mannschaften: De beiden Holtpuppen („vermisste Fischer“) harrn se villicht beten rascher finnen müsst. An düsse Steed dankt de Passader Kameraden de FF Fiefbargen för de Nebelmaschien. De Fischerschüün weer düchtig inrökert. So as dat schall: De Trupps ünner Atemschutz kunnen worraftig nix mehr sehn. Achteran geev´t in´t Passader Dörpshuus noch Knackwuss för de eenuntwintig Fohrener un Passader Füerwehrlüüd.

Füer un twee vermisste Fischer - Fohren un Passaad öövt an´n See

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.
Die nächsten Termine sind:
26. April, 24. Mai, 14. Juni und 05. Juli.

Tegelredder, Grootkoppel	**11.40 - 12.00 Uhr**
Bushaltestelle, Feuerwehr	**16.25 - 16.45 Uhr**

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:
Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-bookreader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

PRASDORF

Terminkalender für das Dörpshus

(Änderungen stets vorbehalten)

Mai

02. 15h00 Uhr Klönschnack
19h30 Uhr SPD
04. 17h00 Uhr Jugendfeuerwehr Prasdorf
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
10. 19h30 Uhr WGP
14. Jugendfeuerwehr Prasdorf – Pfingstfeuer
18. 17h00 Uhr Jugendfeuerwehr Prasdorf
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
19. 19h00 Uhr Gemeinde – Sicherheitstipps für Bürgerinnen und Bürger
23. 15h00 Uhr Klönschnack

Juni

01.	17h00 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
06.	15h00 Uhr	Klönschnack
	19h30 Uhr	SPD
10. / 11. / 12.		P R I V A T
14.	19h30 Uhr	WGP
15.	17h00 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
20 .	15h00 Uhr	Klönschnack
29.	17h00 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf

Juli

04.	15h00 Uhr	Klönschnack
	19h30 Uhr	SPD
09.	Gemeinde & Freiwillige Feuerwehr Prasdorf - Kinderfest	
12.	19h30 Uhr	WGP
13 .	17h00 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
18.	15h00 Uhr	Klönschnack
27.	17h00 Uhr	Jugendfeuerwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf

(wird fortgesetzt…..)

Wählergemeinschaft Prasdorf

Im Namen des Veranstaltungsteams der Wählergemeinschaft Prasdorf bedanke ich mich bei allen Helferinnen und Helfern, allen Anbietern, den Kuchenspenderinnen und allen Anderen , die zum überaus erfolgreichen Gelingen des *1. Prasdorfer Garagen-Carport-Garten-Flohmarktes* beigetragen haben. Und ganz besonders natürlich bei den vielen, vielen Besuchern. Herzlichen Dank auch für die positiven Rückmeldungen, die uns bestärken, den Flohmarkt zu wiederholen.

Iris Gnauck

Eine runde Sache

Da musste es erst der 23. April 2016 werden, um zu entdecken, was unser Dorf noch so alles zu bieten hat, um mit dem ersten Carport- und Garagenflohmarkt Geschichte zu schreiben. Zugegebenermaßen spielte der Wettergott mehr als mit und bereits weit vor dem offiziellen Beginn um 14 Uhr kamen die neugierigen Nachbarn und Besucher aus nah und fern, um die feil gebotenen Dachbodenfunde und Schätzchen zu inspizieren. „Fragen Sie ruhig nach, vieles ist günstiger als es auf den ersten Blick aussieht.“ oder „Was, nur 3 Euro? Erklären Sie das mal meinem Mann!“ So oder ähnlich klang es dann stundenlang durchs Dorf und manch einer erkannte unser Dorf vor lauter Autos gar nicht wieder. Dabei kamen eben nicht nur Gäste aus den Umland, sondern manch` schöner Schnack ergab sich mit dem über den langen Winter fast als verschollen geglaubten Nachbarn aus Prasdorf, bis es dann um 17 Uhr pünktlich zu regnen begann und der Kassensturz gemacht wurde.

Schön war´s und einer Wiederholung im nächsten Jahr steht hoffentlich nichts im Wege. Wir sind jedenfalls gerne wieder dabei und bedanken uns auf diesem Wege bei allen fleißigen Helferlein, die sich engagiert haben diese wunderbare Idee für unser Dorf in die Tat umzusetzen.

24. April 2016
Ines Schröder und Sven Mischok

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,
am 31. März fand die erste Gemeinderatssitzung dieses Jahres statt. Neben der Jahresrechnung 2015 stand ein weiterer Planungsschritt für eine Umgestaltung / Sanierung / Verschönerung unseres Dörpshus auf dem Programm, der in seltener Einmütigkeit verabschiedet wurde und uns jetzt nach langer Zeit hoffentlich endlich voranbringt. Schauen wir ´mal, wie die weiteren Planungen aussehen…..
Eigentlich sollte auch die Auftragsvergabe für die Sanierung des Fußweges nach Probsteierhagen beschlossen werden, wurde sie auch, aber nach Meinung einer der Gemeinderatsfraktionen ist dieser Beschluss nicht ordnungsgemäß zustande gekommen, so dass die Kommunalaufsicht beim Kreis Plön jetzt entscheiden muss. Die Sanierung des Weges wird daher noch auf sich warten lassen.
Das Protokoll wird am Ende des Prasdorfer Beitrages veröffentlicht.

Sommerfest 2016

Am 9. Juli veranstalten die Gemeinde Prasdorf und die Freiwillige Feuerwehr Prasdorf gemeinsam das diesjährige Sommerfest mit Kinderspielen am Nachmittag und Danz op de Deel am Abend. Ab Mitte Mai sammeln einige engagierte Bürgerinnen und Bürger Spenden für das Kinderfest und werden daher jeden Prasdorfer Haushalt besuchen. Auf Wunsch stellen die Sammlerinnen und Sammler gerne auch Spendenquittungen aus. Erkennen können Sie die von der Gemeinde autorisierten Personen durch die offiziellen Prasdorf-Polo-Shirts. Gemeinde und Freiwillige Feuerwehr bedanken sich bereits jetzt für Ihr finanzielles Engagement für unsere Jüngsten ganz herzlich.

War noch was? Ja, am 9. April fand ja unsere Aktion „Saubere Gemeinde“ statt. Der Trend der letzten Jahre hielt weiter an: die gesammelten Müllmengen passten in knapp drei große Säcke und das war´s. Angesichts der fortgeschrittenen Jahreszeit hatten sich wohl auch schon einige Grundstückseigentümer alleine auf den Weg gemacht und ihr Schreddergut selbst beseitigt oder beseitigen lassen. Die Mengen an Material waren überschaubar, so dass alle Helferinnen und Helfer pünktlich zur Mittagszeit ihre wohlverdiente Stärkung in Form einer deftigen Erbsensuppe im Dörpshus in Empfang nehmen konnten. Ganz herzlichen Dank an alle, die sich auch in diesem Jahr wieder in den Dienst der Gemeinschaft zur Verschönerung unseres Dorfes gestellt haben.
Das war es für heute. Ich wünsche allen einen schönen Wonnemonat Mai und grüße herzlich

Ihr / Euer Matthias Gnauck

Sicherheit rund ums Haus

Zu einem Infoabend zur Einbruchsicherheit rund um das Haus lädt die Gemeinde Prasdorf am 19. Mai um 19°° Uhr alle Hausbesitzer/in und Mieter/in in das Dörpshuus ein.
Herr Harald Tibus hält einen Vortrag über Sicherheit rund ums Haus und steht anschließend für persönliche Fragen zur Verfügung. Er ist als Sicherheitsberater von der Polizei speziell geschult.
Geben wir den Dieben keine Chance und sichern unser Hab und Gut durch eine Fachkundige Beratung.
Über eine rege Beteiligung freut sich die Gemeinde Prasdorf.

Heike Schneekloth
stellv. Bürgermeisterin

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Prasdorf (PRASD/GV/01/2016) vom 31.03.2016
Anwesend:
Bürgermeister/i Matthias Gnauck,
1. stellv. Bürgermeister Heike Schneekloth
2. stellv. Bürgermeister Klaus-Peter Sye
Mitglieder
Erika Boldt, Fritz Breitfelder, Henning Kruse, Helmut Löhndorf, Eggert Plagmann, Claudius Witzki

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 23:06 Uhr
Ort, Raum: 24253 Prasdorf, Dorfstr. 29, „Dörpshus“

Tagesordnung: Vorlagennummer:
- öffentliche Sitzung -
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.12.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Jahresrechnung 2015 PRASD/BV/001/2016
7. Kindertagesstätten-Vertragsangelegenheiten (Anpassung des Trägerschaftsvertrages) PRASD/BV/059/2015
8. Haushaltsplan 2016 der DRK-Kindertagesstätte Probsteierhagen
9. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung
Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.25 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.
Die Presse hat sich für diesen Abend entschuldigt.
Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die ehemalige Bürgermeisterin, Frau Christa Gruel, am 09.12.2015 verstorben ist. Es folgt eine Gedenkminute.
Herr Gnauck teilt mit, dass der erfolgte Beschluss über den Tagesordnungspunkt 10 der letzten Sitzung vom 08.12.2015 von der Kommunalaufsicht des Kreises Plön für ungültig erklärt wurde, da die 2/3 Mehrheit durch die 7 anwesenden Gemeindevertreter nicht erfüllt war.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
Bürgermeister Gnauck beantragt den Punkt Haushaltsplan 2016 der DRK-Kindertagesstätte Probsteierhagen auf die Tagesordnung im öffentlichen Teil aufzunehmen.

Beschluss:
Es wird der Punkt Haushaltsplan 2016 der DRK-Kindertagesstätte Probsteierhagen als Punkt 8 auf die Tagesordnung aufgenommen. Dadurch verschieben sich die nachfolgenden Punkte entsprechend.
Die Tagesordnung lautet demnach jetzt wie oben benannt.
Stimmberechtigte: 9
Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte 10, 11 und 12 abstimmen.

Beschluss:
Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.
Stimmberechtigte: 9
Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 3
Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde
Es sind 9 Einwohner anwesend. Es gibt keine Wortmeldungen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.12.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
Der Bürgermeister weist nochmals auf den TOP 10 des letzten Protokolls hin, in dem der Beschluss von Seiten des Kreises Plön als ungültig erklärt wurde.
Daher wird der Punkt „Kindertagesstätten-Vertragsangelegenheiten (Anpassung des Trägerschaftsvertrages) heute nochmals im öffentlichen Teil behandelt.
Frau Schneekloth bemängelt, dass sie im Protokoll der letzten Sitzung unter TOP 9 im vorletzten Satz als „Herr“ Schneekloth benannt wurde.

TO-Punkt 6: Jahresrechnung 2015
Vorlage: PRASD/BV/001/2016
Gemeindevertreter Breitfelder erläutert die Jahresrechnung.
Er weist darauf hin, dass 80% aller Ausgaben festgelegt sind und dass kaum ein Handlungsspielraum vorhanden sei.
Die Rücklagenzuführung wird erklärt und Herr Breitfelder teilt mit, dass der Haushalt ausgeglichen ist, was keine Selbstverständlichkeit sei.

Beschluss:
Gemäß § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2015.
Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 23.785,47 EUR werden gemäß § 82 Abs. 1 GO genehmigt.
Stimmberechtigte: 9
Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 7: Kindertagesstätten-Vertragsangelegenheiten (Anpassung des Trägerschaftsvertrages)
Vorlage: PRASD/BV/059/2015
Bürgermeister Gnauck erläutert die Vorlage.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung stimmt dem Vertrag zur Änderung des Vertrages über den Betrieb einer Kindertagesstätte vom 15.05.1997 in der Fassung der Anlage zur Verwaltungsvorlage zu und ermächtigt den Bürgermeister dazu, diesen abzuschließen.
Stimmberechtigte: 9
Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 8: Haushaltsplan 2016 der DRK-Kindertagesstätte Probsteierhagen

Der Bürgermeister stellt den Haushaltsplan 2016 vor, der anschließend von Herrn Breitfelder erläutert wird.
Herr Gnauck wird an der nächsten Kuratoriumssitzung teilnehmen und in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung davon berichten.
Die Gemeindevertretung nimmt den Haushaltsplan 2016 der DRK-Kindertagesstätte Probsteierhagen zur Kenntnis.

TO-Punkt 9: **Bekanntgaben und Anfragen**

Der Bürgermeister berichtet von der Veranstaltung über Windenergieplanung, die am 26.02.2016 stattgefunden hat und verweist auf die Internetseite www.schleswig-holstein.de\windkarten.
Er teilt mit, dass in dem Bereich der B502 Richtung Wendtorf Prüfungen der Planung erfolgen, andere Flächen aber auch möglich sind.
Die Bahnlinie Kiel-Schönberg-Schönberger Strand steht ganz oben auf der Agenda. Das abgestimmte Bus-Bahn-Konzept liegt noch nicht vor und das Planfeststellungsverfahren des Kreises Plön soll beginnen.
Die Anzahl der Entleihungen von Prasdorferinnen und Prasdorfern bei der Fahrbücherei des Kreises Plön liegen bei 3541, das ergibt 8,5 Entleihungen pro Einwohner und Jahr.
Herr Gnauck gibt bekannt, dass zwei Mitglieder des Sozial- und Kulturausschusses zurückgetreten sind. Ob und in welcher Frist diese Sitze nachbesetzt werden müssen, wird derzeit vom Amtsdirektor geprüft.
Der Bürgermeister verweist auf ein Schreiben des Kreises Plön von Mitte Februar 2016 aus dem hervorgeht, dass laut Personenbeförderungsgesetz bis 2022 alle Bushaltestellen behindertengerecht und barrierefrei umgebaut werden müssen. Das Schreiben erhält der Vorsitzende des Umwelt- und Bauausschusses zur weiteren Veranlassung.
Bürgermeister Gnauck berichtet von der Bürgermeister-Runde in Schönberg zum Tourismus- und Stadtentwicklungskonzept. Die Beratungsfimen waren anwesend und es sollen Haushaltsbefragungen stattfinden.
Am 15.03.2016 fand die Jahreshauptversammlung des Tourismusverbandes Probstei e.V. statt.
Das Maskottchen der Korntage hat den Namen „Korni“ erhalten.
Am 09.04.2016 findet die Aktion Saubere Gemeinde einschließlich einer Schredderaktion statt.
Die Gemeinde hat eine Baumspende erhalten. Der Baum soll auf dem Vorplatz aufgestellt werden, was ggf. mit der Aktion kombinierbar ist. Es wird um die Bereitstellung von zwei Anhängern gebeten.
Herr Breitfelder fragt nach dem Bearbeitungsstand des Schreibens der SPD-Fraktion aus dem Monat März 2016.
Der Bürgermeister bittet um Geduld, da er die Punkte zunächst abklären muss. Herr Breitfelder bittet um schriftliche Beantwortung des Schreibens.
Gemeindevertreterin Frau Schneekloth weist auf das Angebot des Sicherheitsbeauftragten Herrn Tibus hin, eine Infoveranstaltung zum Schutz vor Einbruch, etc. zu halten.
Der Termin wird für Anfang Mai 2016 geplant.
Gemeindevertreter Herr Löhndorf teilt mit, dass noch nicht alle Feuerwehrmänner einen Code für die Schließanlage des Feuerwehrhauses erhalten haben. Der Beschluss wurde also noch nicht komplett umgesetzt. Der Bürgermeister wird in dieser Sache nachfragen.
Herr Löhndorf bittet darum, dass eine erneute Begehung erfolgt, damit der Baumbeschnitt, der von den Grundstückseigentürmern zu erfolgen hat, kontrolliert werden kann.
Gemeindevertreter Breitfelder teilt mit, dass in der Angelegenheit „Melur“ die Klage gegen das Land Schleswig-Holstein verloren wurde. Allerdings sollte die Klage gegen das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie erfolgen.
Die Gemeinde Stein hat anscheinend aufgrund ihrer verlorenen Direktklage gegen das Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie eine Kostenfestsetzung über 11.000 EUR erhalten.
Herr Breitfelder bemerkt, dass das Klärvorschaltbecken gereinigt wurde und bittet darum, dies künftig im Vorwege in der Gemeindevertretung zu besprechen.
Gemeindevertreter Witzki erläutert, dass eine schnelle Vorgehensweise aufgrund Zeitdruck erforderlich war.
Es sollte über preisgünstigere Varianten nachgedacht werden.
Gemeindevertreter Herr Sye möchte am Beginn des Ferienhausgebietes ein Schild mit der Aufschrift „Achtung Kinder“ aufstellen. Er wird gebeten, sich direkt mit dem Kreis Plön in Verbindung zu setzen.
Herr Breitfelder bemängelt, dass beim Neujahrsempfang die verstorbenen Einwohner nur anonym benannt wurden. Er hat diesbezüglich eine Nachfrage beim Datenschutzbeauftragten gestellt.
Frau Schneekloth erbittet von Bürgermeister Gnauck einen besseren Informationsfluss, wenn sie vertretungsweise zu einem Termin erscheinen soll. Herr Gnauck sagt dies zu.
Herr Witzki bittet darum, dass die neue Straßenlaterne an seinem Grundstück korrekt eingestellt wird.
Um 21.11 Uhr schließt Bürgermeister Gnauck den öffentlichen Teil der Sitzung.

gesehen:

Matthias Gnauck
- Bürgermeister -

Stephanie Younis
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

News/Aktuelles der FF Prasdorf

Mai

04. Dienstabend 19:00 - 21:00 Uhr
14. Pfingstfeuer ab 18:00 Uhr
18. Dienstabend mit Jugendwehr 18:00 - 19:30 Uhr

Juni

01. Dienstabend 19:00 - 21:00 Uhr
15. Dienstabend 19:30 - 21:00 Uhr
29. Jahreshauptversammlung 19:30 – 21:00 Uhr

Achtung, es ist endlich wieder Grillzeit

jetzt ist es endlich soweit. Die Sonne zeigt sich häufig und die Temperaturen laden wie in jedem Jahr zum Grillen ein. Leider ereignen sich jedes Jahr viele Unfälle durch unsachgemäßen Umgang mit dem Grill. Nicht wenige davon enden tödlich oder mit so schwerwiegenden Verletzungen, dass die betroffenen den Rest des Lebens damit zu kämpfen haben.
Damit Sie möglichst unbeschwert den Geschmack von frisch Gegrilltem genießen können, beachten Sie bitte die Tipps Ihrer Prasdorfer Feuerwehr:

1. **Beim Kauf des Grills auf Stabilität und Standsicherheit achten**
2. **Zum Entzünden nur handelsübliche und zugelassene Anzünder verwenden.**
3. **Lebensgefahr besteht bei der Verwendung von Brandbeschleunigern**
4. **Kinder in jedem Fall vom Grill fernhalten**
5. **Nur eng anliegende Kleidung beim Betreiben des Grills tragen**
6. **Nicht leichsinnig mit den Grillgräten hantieren**

Zu beachten ist außerdem, dass zum Entzünden der Holzkohle keine leichtbrennbaren Flüssigkeiten wie Spiritus, Benzin oder Alkohol benutzt werden. Diese Flüssigkeiten haben einen niedrigen Flammpunkt und bilden bei größerer Wärme schnell ein explosives Gas-Luft-Gemisch. Soll der Grill ein zweites Mal angezündet werden, kann es bei noch vorhandener Holzkohleglut schnell zu einer Zündung des Gas-Luft-Gemisches mit verheerenden Folgen kommen. Das Holzkohlefeuer sollte lieber mit dem Blasebalg auf die richtige Temperatur gebracht werden.

Der Rat Ihrer Feuerwehr: Lieber Zeit, nicht die eigene Haut riskieren. Ein Feuerlöscher bzw. ein Eimer Sand sollte für die Brandbekämpfung immer zur Hand sein. Wasser ist bei Fettbränden fehl am Platze. Weitet sich ein Feuer aus, sofort die Feuerwehr mit Notruf 1 1 2 alarmieren.

Wir wünschen Ihnen/Euch ein unbeschwertes Grillvergnügen.

Ihre Feuerwehr Prasdorf

Der Bücherbus kommt nach Prasdorf!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Prasdorf im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.
Die nächsten Termine:
18. April, 18. Mai (Mi.), 06. Juni und 27. Juni.

Telefonzelle	09.55 - 10.20 Uhr
Feuerwehrhaus	17.00 - 17.15 Uhr
Teichstraße	17.20 - 17.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:
Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-bookreader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Dankeschön!

Für die vielen lieben Wünschen und Aufmerksamkeiten zu meiner Konfirmation. Möchte ich mich auch im Namen meiner Eltern recht herzlich bedanken. Es war ein unvergesslicher Tag und ich habe mich sehr über die Aufmerksamkeiten gefreut.

Lea-Katharina Geest-Hansen

Wichtige Telefonnummern

Polizei: 110
Feuerwehr: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Praxis-Sprechzeiten: 116117

Beratung und Unterstützung

Kinderärztlicher Notdienst
01805 -119292
"Lautstark"
Ambulanz für Schreibabys
0151-16322000
Mütterberatung Kreis Plön
04522-743640

Wo anrufen bei Vergiftungen?
Giftinformationszentrum-Nord
Tel. 0551/19240

Kummertelefon für Kinder und Jugendliche: 116111

Runder Tisch-Kinder in Not
Tel. 04348 911311

Haus der Diakonie Preetz
Die "Praxis ohne Grenzen" in Preetz, Am Alten Amtsgericht 5 im Haus der Diakonie ist eine Praxis ohne Kasse. Hier untersuchen, behandeln und beraten ehrenamtlich tätige Ärzte Kranke kostenlos. *04342 - 717 20*

Die DRK-Kindertagesstätte
in Probsteierhagen sucht eine

Verstärkung für das Putz-Team

als Urlaubs- und Krankheitsvertretung.
Die Arbeitszeit beträgt ein bis zwei Stunden am Nachmittag.
Nähere Informationen unter
04348 / 913753
(Katrin Hinz)

Probsteer Blomendeel

Alte Dorstraße 66
24253 Probsteierhagen
Tel. 04348/272 . Fax. 04348/914238

Neue Öffnungszeiten

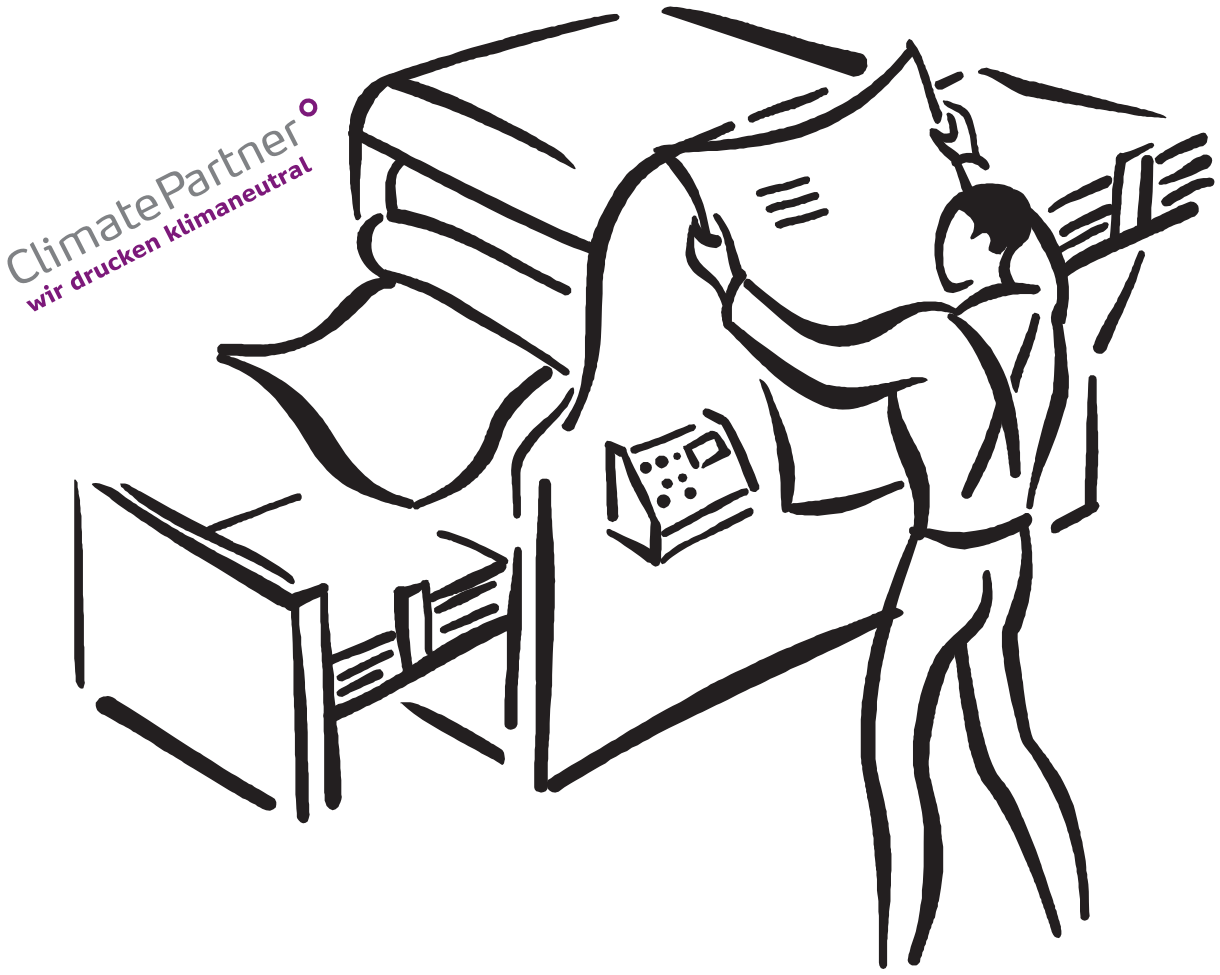
Mo. + Mi.	**09:00 h - 13:00 h**
Di., Do. + Fr.	**09:00 h - 18:00 h**
Sa.	**08:30 h - 13:00 h**
So.	**10:00 h - 12:30 h**

Öffnungszeiten Muttertag

Fr. 06.05.	**09:00 h - 18:00 h**
Sa. 07.05.	**08:30 h - 13:00 h**
So. 08.05.	**08:00 h - 12:30 h**

Wir drucken für Sie

➔ Kompetent ➔ Klimaneutral



Druckgesellschaft mbH

JOOST & SAXEN

Eckernförder Str. 239 · 24119 Kronshagen
T 0431-542231 F 549434 · dgmbh@gmx.de
www.druckgesellschaftmbh.de

KIELmann GmbH

Fenster - Haustüren - Innentüren
Insektenschutz - Terrassendächer - Markisen - Rollläden
Sonnenschutz - Einbruchschutz

Wir setzen Akzente

Tel.: 0431/672728

Borsigstraße 15a - Kiel wellsee
www.kielmann-fenster.de info@kielmann-fenster.de

04348 - 91 24 00

MALÜ
BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

OLAF MALÜ
Dachdeckermeister
24232 Schönkirchen
www.maluedach.de

VELUX Geschulter Betrieb Qualität von Meisterhand

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

Partner der
www.perspektive-KIEL.de
Unternehmen mit Referenzen

S·A·T Sachverständige am Tonberg
Kfz-Sachverständige

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99
Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10

VERTRAGSPARTNER GTÜ

AUTO Galerie

KFZ-Meisterbetrieb
für sämtliche Fabrikate
in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort.....

An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
auch für Anhänger und Kleintransporter

Neuste 3-D Achsvermessungs- und Diagnosetechnik, Inspektionen nach Herstellerangaben, Klimaanlagenwartung, Reifenservice, Scheibenservice, Auspuff- und Bremsenservice, Abgasuntersuchung, Hauptuntersuchung (gem. §29HU), Fahrzeugaufbereitung und vieles mehr……

Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter www.autogalerie-probsteierhagen.de

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr Samstag* 9.00 – 12.00 Uhr (*nur Verkauf)

Krensberg 2 – 24253 Probsteierhagen Tel. 04348 / 919110 Werkstatt 919112

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeister Klaus Robert Pfeiffer

Für die einzelnen Artikel
sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
Gemeinde Probsteierhagen,
Alte Dorfstraße 4, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 86 31
e-mail: ortsnachrichten@gmx.de
www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
Druckgesellschaft mbH
Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239,
24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 22 31,
Fax (04 31) 54 94 34
e-mail: dgmbh@gmx.de

ClimatePartner° **klimaneutral gedruckt**
Zertifikatsnummer:
353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.
Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 4. Mai 2016

Nächste Ausgabe: 2. Juni 2016

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:

Immer - Überall.

Online-Banking

VR-Banking App

19.600 Geldautomaten

Sicher online bezahlen

Persönliche Beratung vor Ort

Besuchen Sie uns auf meine-vrbank.de/ueberall

Besuchen Sie uns auf facebook.de/meine-vrbank

Wann, wo, wie Sie wollen: Wir sind für Sie da!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG

Meine Volksbank Raiffeisenbank in der Region

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
UWE SINDT
Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44

Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt,
zu Hause, im Krankenhaus oder
Altenheim, sprechen Sie mit uns.
Wir kommen auf Wunsch ins Haus.
Wir beraten Sie und erledigen alles
weitere.
Abrechnung mit allen Kassen und
Versicherungen.
Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Mühlenstedt
Bestattungen

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabmale und Grabpflege
- Trauerbegleitung

Am Dorfteich 8, 24232 Schönkirchen
www. muehlenstedt-bestattungen.de

Wir sind jederzeit erreichbar.
(0 43 48) **10 29**

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT Meisterbetrieb

SARRAHS
BESTATTUNGEN

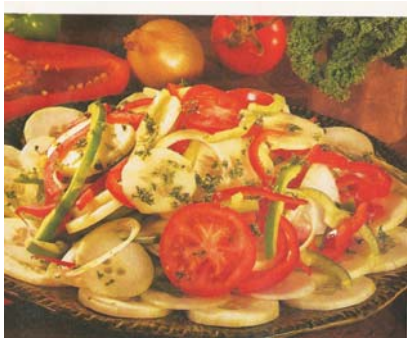
Begleitung + Vertrauen + Kompetenz
(04344) **13 22**
Mit eigenen Abschiedsräumen und Trauerhalle.
24217 Schönberg + Bahnhofstraße 27 + Kamp 6
sarrahs-bestattungen.de + info@sarrahs-bestattungen.de

TOP KAUF Köpke

frisch! · freundlich! · nah!

Die Grillsaison beginnt!

Wir haben fast alles, was Sie zum Auftakt der Grillsaison brauchen: Grillkohle, Fleisch, Marinaden, frische Sommerweine und alles für knackige Salate.



Unser Tipp:

Für den frischen Gurken-Paprika-Salat zum herzhaft Gegrilltem, benötigen Sie:
1 Salatgurke, 2 grüne und rote Paprikaschoten, 3 Tomaten, 3 Zwiebeln, Radieschen, Petersilie und für die Marinade 4 El. Öl, 3 El. Essig, Salz und Pfeffer.
Alles in feine Scheiben schneiden, Marinade drübergiessen, kräftig abschmecken und im Kühlschrank durchziehen lassen,
Guten Appetit!

In unserer Obst und Gemüseabteilung erhalten Sie alle Zutaten für leckere Gemüsegerichte oder Salate.

Angebotsflyer:
Unsere vielen aktuellen TOP Kauf Angebote finden Sie immer am Wochenende in Ihrem Briefkasten!

Wir haben geöffnet:

Montag bis Freitag 7:00 - 13:00 Uhr, 15:00 - 18:30 Uhr

Samstags 7:00 - 13:00 Uhr

...und in unserer Bistroecke gibt‘s immer frischen Kaffee und auf Wunsch belegte Brötchen.

Für Sie eingerichtet, unser Büchertauschregal!

TOP KAUF Köpke frisch! · freundlich! · nah!

Iris Köpke , MarktTreff Alte Dorfstrasse 53, 24253 Probsteierhagen

Tel 04348-9190745, Fax : 04348-9190752, email: iris.koepke@t-online.de

PL